

30. JAHRGANG

10. AUGUST 2024



NR. 732

Mein BLÄTTCHEN



Philosophenhöhe
Restaurant & Biergarten
deutsche & österreichische Küche
**BIERGARTEN
GEÖFFNET**
Mi - So durchgehend von 12:00 - 21:30 Uhr geöffnet
Haberstalstraße 5 • 63619 Bad Orb ☎ 01523 4605 740
www.philosophenhoehe.de

Orber Taxi UG
Taxifahrten * Flughafentransfers
und vieles mehr
Tel.: 06052 4411
Wir suchen Fahrer (m/w/d)

TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA
Dienstag Schnitzeltag 11,50€
Mittwoch Pizzatag 9,00€
Donnerstag Pastatag 9,00€
*ausgenommen hausgemachte Pasta
TOSCANA 1: Säizerstr. 74 • BAD ORB
Tel.: 06052 9276405
TOSCANA 2: Spessartstr. 2 • KASSEL
Tel.: 06050 9796710
Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 23 Uhr

 **TRILOGIE**
Feinkost - Naturkost - Reformwelt
Bad Orb • Kanalstraße 37 • Tel.: 06052 9276340 • Mo bis Sa: 9.30 bis 12.30 Uhr,
Mo bis Fr: 14.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

 **Autohaus ZEISSLER** ☎ (06050) 90 80 40 
Biebergemünd Audi

Vincenzo und Briseida Cafasso betreiben seit zwei Jahrzehnten ihre kleine mobile Eistheke in Bad Orb. Ihren hauptsächlichen Standort haben sie seit vielen Jahren am oberen Ende des Kurparks nahe der neuen Kneipp-Anlage. Sein Eis produziert das Ehepaar übrigens selbst (unbezahlte Werbung). Mal ganz persönlich: Lecker, hingehen und genießen.

Eine Frage an die Zugezogenen, Heimkehrer, Kurgäste und Klinikpatienten: Ist Ihnen eigentlich aufgefallen, dass in Bad Orb eine Altersgruppe recht dünn vertreten ist? Und zwar jene, die (plus / minus) mit mir die Schulbank drückte? Woran das liegt? In der Blütezeit der Kur in Orb (einst eine der an Übernachtungen größten Kurstädte in Deutschland) waren Kinder und Jugendliche nicht wirklich gerne gesehen. Die Kur hatte immer den Vorrang. Bei Veranstaltungen, im Kurpark, in der Innenstadt. Nahezu alles war auf Umsatz mit Gästen ausgerichtet. Ein nahezu normaler Tag im Sommer entsprach ungefähr dem, was man heute am Kerksonntag (gutes Wetter vorausgesetzt) in der Innenstadt erlebt – nicht übertrieben. Die Folge: Viele bis die allermeisten Jugendlichen verließen Orb, sobald sich die Gelegenheit bot.

Soviel zur Geschichte – kommen wir zur Gegenwart. Nicht nur, wer im einstigen Kurviertel wohnt, durfte sich in den vergangenen Wochen permanent fragen, ob er noch im Kur- und Erholungsort Orb wohnt, oder in einem Mix aus Phantasialand, Blauen Bock und Wacken. Ein Fest jagt das nächste, Ruhezeiten werden pulverisiert. Im (Rest-)Mitteilungsblatt (früher Amtsblatt) liest sich zwar wiederholt, wann der Rasenmäher angeworfen werden darf und wann (geföhlt) die GSG9 zum Einhalten solcher Regeln anrückt – aber wenn es dem eigenen Vergnügen dient, dann hebeln Kur- und Stadtverwaltung alle Regeln aus. Nach Dauerbeschallung an den Wochenenden nun der Höhepunkt mit Kurparkbeleuchtung und gleichzeitig Party im Alea-Park. Optisch absolut ansprechend und mit Sicherheit auch toll organisiert, war es trotzdem zuviel des Guten. Das Boxen-Batteln erreichte absolute Höchstwerte und man hatte den Eindruck, dass beide Veranstalter (Alea und Kurverwaltung) sich um die höchsten Dezibel-Werte bemühten. Die Lautstärke bis Mitternacht war jedenfalls mit Abstand (!) die stärkste, die ich in zwei Jahrzehnten Birkenallee erlebte. Direkte Anwohner in Jahn- und Villbacher Straße bekamen als Update noch die Lichtorgelkonzerte in die Wohnungen und brutalen Baulärm bis 4 Uhr morgens (am Sonntag!) dazu. Nicht namentlich genannte Einsatzkräfte verrieten mir, dass der Weg vom Gewerbegebiet zum Ort des Geschehens über eine viertel Stunde dauerte und die Durchfahrt durch die Kurparkstraße durch verlegte Kabel des Veranstalters erschwert wurde. Man solle doch außen herum fahren, so die Antwort von Mitarbeitern auf Nachfrage.

Meine Fragen: Haben wir aktuell umgekehrte Verhältnisse – wird jetzt die ältere Generation, die hier ihre letzten Jahre in Ruhe verbringen möchte, gezielt vergrault? Was passiert mit dem Kurort, wenn Kur





**IT-Service
Kühlborn
GmbH**

**Termine nach
Vereinbarung**

**Hard- und Software -
Sicherheit und Datenschutz**

Bad Orb * Hauptstraße 22
Tel.: 06052 926-9010
Fax: 06052 926-9019
service@its-kuehlborn.de
www.its-kuehlborn.de

Netzwerke und Kommunikation
Wartung und Administration
Beratung und Planung
Reparaturen und Fernwartung
Vor-Ort-Service

Vormerken: Vom 7. bis 12. Juli 2025 in Hammelburg Weltraumzeltlager des Turnvereins begeisterte junge Teilnehmer



Bad Orb / Totnansberg (TVBO/ vs). Ein Abenteuer der besonderen Art erlebten die jungen Mitglieder des TV Bad Orb auf dem Jugendzeltplatz Totnansberg. Vom 22. bis zum 26. Juli fand dort das „Weltraumzeltlager“ statt, bei dem die Kinder in die faszinierende Welt des Alls eintauchten. Trotz wechselhaftem Wetter mit vereinzelten Regenschauern genossen alle Teilnehmer die ereignisreichen Tage in vollen Zügen.

Die Anreise der Kinder verlief **reicht nicht mehr möglich ist?** Wann verlieren wir den Status „Kurort“ und damit auch Kurtaxe, Bäderpennig und die Existenzberechtigung der Kur GmbH? Das wahrscheinlich teuerste Sprudelwasser Deutschlands wird uns nicht retten. Wie steht es um den Status des Luftkurorts? Was geschieht mit den Leistungsträgern Kliniken, deren teils schwer kranke Reha-Patienten nachts nicht mehr schlafen können und deren Gesundheit eventuell gefährdet ist? Warum darf die Fußballgemeinde vier Wochen den Kurpark vereinnahmen (ohne Eintritt), während Familien zur Kurparkbeleuchtung zur Kasse gebeten werden? Warum schlafen SPD, FBO und Grüne? Was sind die Gründe für ihr Wegnicken? Und: Haben wir noch einen Kurhof oder einen Spaß-Event-Direktor mit falschem Berufsbild? Wie sagte mir jüngst ein erfolgreicher Orber Geschäftsmann: **Es brodelte gewaltig, die Stimmung kippt!**
Ihr Ralf Baumgarten

bungslos. Nach der herzlichen Begrüßung und der Zelteinteilung starteten die jungen Camper mit einem Kennenlernspiel, das ihnen ermöglichte, sich durch Spiel und Spaß besser kennenzulernen. Schon am folgenden Tag stand alles im Zeichen der Weltraumtechnik. Mit viel Eifer bastelten die Kinder ihre erste Weltraumausrüstung und stellten Wasserraketen her, die direkt erste erfolgreiche Testflüge absolvierten. Auch die Lagerolympiade sorgte für viel Aufregung, da die Kinder ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Der Abend bot eine spannende Nachtwanderung rund um den Zeltplatz, bei der die jungen Astronauten die Umgebung erkundeten.

Der Mittwoch führte die Gruppe auf eine Tageswanderung zur Kissinger Hütte. Während der Wanderung sorgte das Küchenteam für eine ausreichende Stärkung, sodass alle Teilnehmer die Strecke fröhlich und gestärkt meisterten. Der vierte Tag stand ganz im Zeichen eines Geländespiels. In kleinen Gruppen wurden verschiedene Aufgaben gelöst, um den begehrten Space-Ausweis zu erhalten. Die traditionelle Mutprobe am Abend meisterten die Kinder mit Bravour.

Am letzten Tag des Zeltlagers standen die finalen Raketestests auf dem Programm. Eine ausgewählte Jury bewertete die kreativen und technisch ausgefeilten Konstruktionen der jungen Raketenbauer. Der bunte

10. August 2024

Am Sonntag, 11. August:

Ein Abend im Museum

Bad Orb (GHV/rw). Unter dem Motto „Ein Abend im Museum“ gibt es am Sonntag, 11. August, um 19 Uhr eine Sonderführung und Sonderöffnung im Museum der Stadt Bad Orb. „Mal etwas anderes“, so der Vorsitzende des Geschichts- und Heimatvereins, Roland Weiß.

„Genießen Sie die Vorabendstimmung doch mal im Museum mit herrlicher Aussicht auf unsere schöne Stadt. Der Geschichts- und Heimatverein Bad Orb würde sich freuen, Sie als Gäste begrüßen zu können. Die Führung wird von Frau Irmgard Mack vorgenommen“.

Der Eintritt ist frei, aber über eine kleine Spende würde sich der Geschichts- und Heimatverein freuen.

Abend, der den Abschluss des Lagers bildete, wurde im festlich geschmückten Essenszelt und am Lagerfeuer mit Stockbrot gefeiert.

Der Samstag markierte das Ende des fünftägigen Weltraumabenteuers. Alle Teilnehmer waren sich einig: Es war ein unvergessliches Erlebnis voller Spaß und neuer Freundschaften.

Die Vorfreude auf das nächste Zeltlager ist bereits groß. **Im kommenden Jahr führt die Reise vom 7. bis 12. Juli 2025 nach Hammelburg.** Das Weltraumzeltlager des TV Bad Orb hat einmal mehr bewiesen, wie erlebnisreich und lehrreich ein Ferienlager sein kann. Die Kinder durften in eine faszinierende Welt eintauchen, neue Fähigkeiten erlernen und vor allem jede Menge Spaß haben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betreuern und Helfern, die dieses Event möglich gemacht haben: „Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr“, so TV-Pressesprecherin Vanessa Strauß.

Impressum „Mein Blättche“

Stadtmagazin für Bad Orb,
Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg.
Erscheint offiziell SAMSTAGS –
VERTEILUNG bereits DI./MI.
zweimal / Monat an ca. 80
Auslagestellen in den Städten
und Gemeinden Bad Orb,
Jossgrund, Biebergemünd,
Bad Soden-Salmünster und
Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf
www.mein-blaetche.de – der Online-
Nachrichten-Plattform für
Bad Orb, den Altkreis Gelnhäusen,
Vogelsberg und Spessart – sowie
auf Facebook (Mein Blättche).



Herausgeber:
Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2/2022.



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



**Zivilrecht
Mietrecht** **Familienrecht
Verkehrsrecht**

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1823496
Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de



Leckere Eisdesserts
und individuelle Eistorten

Hof Sonnenberg

liebevolle
Handarbeit

Familie Schecke | 63619 Bad Orb | info@hof-sonnenberg.de | www.hof-sonnenberg.de

Startschuss mit dem „Abend der Nationen“ im Festzelt Bad Orb empfängt vom 6. bis 8. September 29 europäische Orchester



Bad Orb (BOK/kw). Wenn sich im September 2024 die Blasmusikjugend Europas in Bad Orb versammelt, erwartet die Besucher ein „Fest der Superlative“. Vom 6. bis 8. September werden über 1.000 Musikerinnen und Musiker aus zwölf Nationen beim 17. Internationalen Blasmusikfestival der Jugend Europas auftreten. Jacob de Haan, einer der bekanntesten und meistgespielten Blasmusikkomponisten der Gegenwart, übernimmt die Schirmherrschaft für das dreitägige Spektakel.

Internationale Klangfarben
29 Orchester aus Deutschland, Österreich, Belgien, Island, Italien, Irland, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Polen, Schweden und Tschechien reisen nach Bad Orb. Die Stadt verwandelt sich für drei Tage in einen riesigen Konzertsaal. Rock, Pop, Jazz, sinfonische Blasmusik, Polkas, Walzer, Märsche und musikalische Evergreens – die Vielfalt der Musikgenres wird die Straßen und Plätze erfüllen.

Freitag: Einzug der Nationen
Der Startschuss fällt am Freitagabend, 6. September, mit dem „Abend der Nationen“. Ab 18 Uhr marschieren die Orchester unter den Klängen ihrer Nationalhymnen ins Festzelt auf dem Salinenplatz ein, wo sie ihr Können dem begeistertsten Publikum präsentieren. Gleichzeitig findet in der Konzerthalle das feierliche Eröffnungskonzert statt.

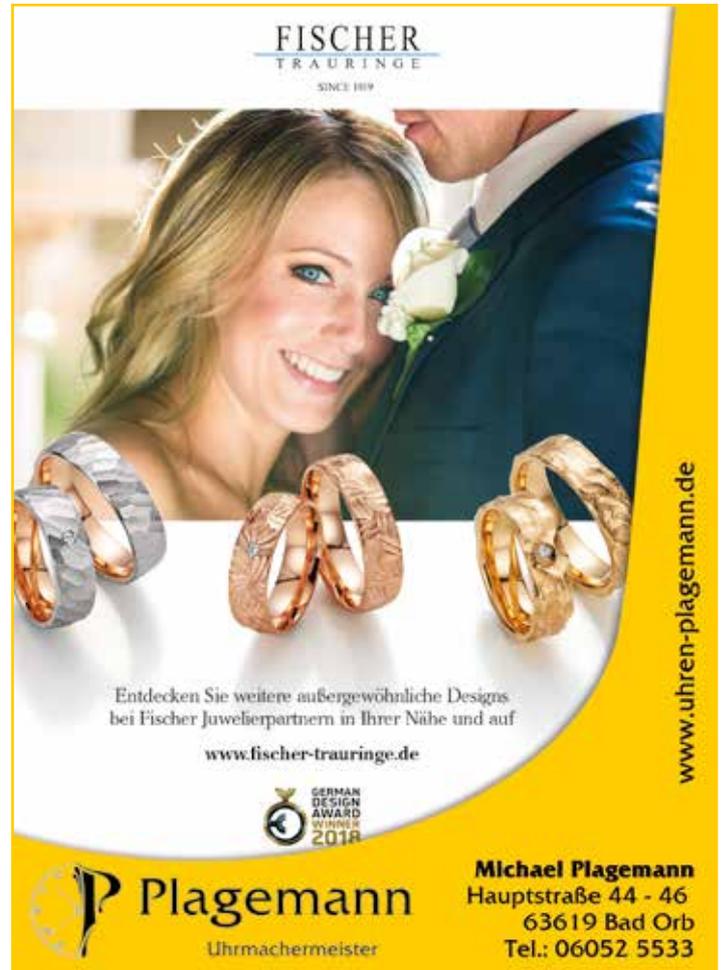
Samstag: Musik pur und Party
Der Samstagmorgen beginnt mit Platzkonzerten auf der Konzertmeile von der Innenstadt bis zur Konzerthalle. Über 80 Konzerte sind an beiden Tagen geplant. Jedes noch so kleine Plätzchen wird von den facettenreichen Klängen der Orchester erfüllt. Unter der Leitung von Jacob de Haan begleiten ausgewählte Orchester am Nachmittag auf dem Molkenberg die ökumenische Bergandacht.

Neben etablierten Ensembles wie der Fanfaregarde Frankfurt/Oder, dem VielHarmonie Orchester Elmshorn und dem isländischen Orchester, werden auch neue Formationen aus Schweden, Tschechien und Luxemburg erwartet. Abends sorgt die Showband „Ace of Hearts“ im Festzelt für eine ausgelassene Party. Hier treffen sich Musiker und Besucher, um gemeinsam zu feiern und zu tanzen.

Hochkarätiges Gala-Konzert
Ein weiteres Highlight des Festivals ist das Gala-Konzert am Samstag, 7. September, im Gartensaal der Konzerthalle. Die Filarmonica Sestrese aus Genua und der Kongsberg Våpenfabrikks Musikkorps aus Norwegen bieten ein Konzert der Extraklasse. Tickets für dieses hochkarätige Event sind ab 1. August im Vorverkauf bei der Tourist-Information erhältlich.

**Sonntag:
Großkonzert und Auszug**
Der Höhepunkt des Festivals ist am Sonntag das Großkonzert auf dem Salinenplatz. Aus 1.000 Instrumenten erklingt die Europahymne, Beethovens „Ode an die Freude“, und weitere beeindruckende Stücke unter der Leitung des Schirmherrn Jacob de Haan. Den krönenden Abschluss bildet ein Auszug aller Orchester durch die Innenstadt, bei dem sich die Musiker von den Gästen verabschieden.

Ehrenamtlicher Einsatz
Erstes Betreuerentreffen: Die Betreuer der 29 Orchester wurden vom Organisationsteam auf das dreitägige Musikfestival vorbereitet und erhielten erste Informationen zum Ablauf. Die ehrenamtlich Engagierten freuen sich riesig auf ihren Einsatz und darauf, dieses besondere Event zu begleiten. Das Internationale Blasmusikfestival in Bad Orb verspricht unvergessliche Momente für alle Musikliebhaber. Die Mischung aus internationalen



FISCHER
TRAURINGE
SINCE 1819

Entdecken Sie weitere außergewöhnliche Designs bei Fischer Juwelierpartnern in Ihrer Nähe und auf www.fischer-trauringe.de

GERMAN DESIGN AWARD
IN FINE JEWELRY
2018

Plagemann
Uhrmachermeister

Michael Plagemann
Hauptstraße 44 - 46
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 5533

www.uhren-plagemann.de

Klängen und mitreißender Atmosphäre wird die Kurstadt zum Beben bringen. Alle Besucher, Gäste und Bürger sind herzlich eingeladen, drei Tage voller Musik, Freude und Gemeinschaft zu verbringen.



Werkgemeinschaft
Bad Orb

Baustellen- pausenfest

Freitag, 16. August
15:00 bis 19:00 Uhr

- Essens- und Getränkestände
- liebevoll gestaltete Sitzmöglichkeiten
- Live-Musik + Live-Acts

**Mitten in der Hauptstraße
von Bad Orb**

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.bad-orb-erleben.de

Werkgemeinschaft
Bad Orb

Sathya
TASTE

**WIR KOCHEN TÄGLICH
FRISCH | LECKER & GESUND**

Authentische & Traditionelle Ayurveda Küche, im Herzen von Bad Orb

Was ist ayurvedische Küche?

Die ayurvedische Lehre bietet ein umfassendes Wissen rund um die Ernährung an. Ziel ist es den Körper zu sättigen und zu vitalisieren, den Geist zu energetisieren und die Seele zufriedenzustellen. Der Grundsatz gilt: **Essen ist Medizin und kann Spaß machen.** Überzeugen Sie sich gerne selbst.

**PROBIEREN SIE DIE
TÄGLICH VARIIERENDEN
AYURVEDISCHEN GERICHTE
REIS & 3 BEILAGEN**



**8
Mittagessen
pro Monat
10,00 EUR**

**1
Mittagessen
einmalig
12,00 EUR**

Mit **Voranmeldung** (Vortag)
unter 06052 9278400 od.
info@sathya-ayurveda.de

ABHOLUNG:

Sathya Ayurveda

Jahnstr. 12 | 63619 Bad Orb |

**HOLEN SIE SICH GERNE
TÄGLICH AB 11:30 UHR
UNSER AYURVEDISCHES
MITTAGESSEN AB**

Warum ist das Essen so besonders?

- Die Gewürze und Kräuter kommen auf direktem Weg aus Sri Lanka
- Die Köche kommen ursprünglich aus Sri Lanka und sind somit bestens mit der speziellen Zubereitungsart der Speisen vertraut
- Die Gerichte sind vegetarisch und können auf Wunsch vegan zubereitet werden



Die Herausforderungen des Lebens



**Zwei Lesungen im Haus des Gastes,
Burgring 14, Bad Orb**



**Am Dienstag,
24. Sept. 2024,
liest Zsuzsa Bank aus
„Sterben im Sommer“**



**Am Donnerstag,
26. Sept. 2024,
liest Micha
Lewinsky aus
„Sobald wir
angekommen sind“**

Beginn jeweils 19 Uhr, Eintritt EUR 10,-
Vereinsmitglieder EUR 7,-



... hier schreibt die Leserin ...

„Am 14. Juni diesen Jahres tanzt ALEA. Tausende Besucher, viele Autos, großes Tam-Tam. Jetzt kommt LEBEN in die Bude! Anschließend wurde unser schöner Kurpark für ein vierwöchiges Public Viewing missbraucht. Das bedeutete wieder Menschenmassen, brüllende Anseggerstimmen und dröhnende Bässe.“

Schon seit einiger Zeit werden im ALEA-Park interessante Bäume gepflanzt, neue Wege gestaltet, alte Wege erneuert – nur einen hat man vergessen: Den sogenannten Zick-zack-Weg. Dessen desolater Zustand führte bei mir zu einem schweren Sturz. Das Ergebnis waren zahlreiche Schnitte, Hämatome und ein Bruch des rechten Oberarms.

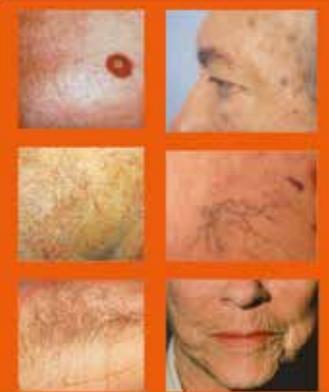
Meine Bitte an die Verantwortlichen: **Erhaltet unseren schönen Kurpark, denn LÄRM bedeutet nicht LEBEN!**
Renate Clausen, Bad Orb

Das Orber Kneipenspiel

Die letzten Exemplare des
Retro-Kult-Spiels (DIN A2, laminiert):
erhältlich nur im Printhouse Bad Orb
Birkenallee 2a, 06052 3405, 6,- Euro



Lasertherapie in Bad Orb



Wir entfernen:
Alters- und Pigmentflecken
Besenreisser - Couperose
Faltenunterspritzung
Faltenentfernung
Haarentfernung
Sklerotherapie
Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer
Burgring 3 • 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00
Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: info@an-guan.de
http://www.an-guan.de



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst und vieles mehr...

Wir sind für Sie da.
Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

+ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

**Wanderung mit dem Förster zur Fleischmannhütte
Herold'sche Seniorengruppe unterwegs
im Orber Wald: „Die Hütte war voll“**



Bad Orb (wuh). Kein Platz war mehr frei in der Fleischmannhütte und auf den zusätzlich bereit gestellten Sitzbänken bei der Juli-Veranstaltung der von Wilfried und Ursula Herold betreuten Seniorengruppe. „Wandern mit dem Stadtförster zur Fleischmannhütte“ lautete diesmal das Thema.

Los ging es ab Busbahnhof mit dem Stadtbus zum Parkplatz Frie-

Haus- und Gartenservice
Jürgen Acker



Gartenarbeiten - Transporte
Dienstleistungen rund um
„Haus & Garten“
Lauzenstraße 39
Bad Orb
Tel.: 06052-7465

senheiligen. Dort wartete bereits der Stadtförster Florin Federspieler mit ersten Erklärungen. Wer konnte, wanderte mit dem Förster zur Fleischmannhütte – mit gelegentlichen Stopps und Erläuterungen unterwegs. Für gehbehinderte Senioren gab es einen Transfer zur Hütte. Dazu Wilfried Herold: „Wir achten darauf, dass alle Senioren an den Veranstaltungen teilnehmen können.“

Die Baumartenzusammensetzung

des 2.245 Hektar großen Stadtwaldes ist wie folgt: Die Fichte ist mit 41 Prozent Anteil die flächenmässig bedeutendste Baumart. Ihr folgen die Kiefer mit 25 Prozent und die Lärche mit elf Prozent. Kleinere Anteile haben noch die Douglasie mit drei Prozent und die Strobe mit einem Prozent. Der Laubholzanteil setzt sich zusammen aus der Eiche mit neun Prozent, die Buche mit sechs Prozent und einem Prozent Roteiche, Birke und Erle.

Die größten Sorgen machen die Hauptbaumart Fichte, die den Forstbetrieb das ganze Jahr über auf Trab halten. Die Bäume sind durch die langanhaltende Trockenperioden der vergangenen Jahre sehr geschwächt. Dazu Förster Federspieler: „Wir müssen hier ständig am Ball bleiben, um nicht schlagartig große Teile des Stadtwaldes zu verlieren“.

Auf dem Weg zur Fleischmannhütte machte der Förster auf die jungen Baumbestände aufmerksam. Auf den frisch entstandenen Freiflächen müssen schnellstmöglich wieder junge Bäume wachsen dürfen, die nachhaltig dafür sorgen, dass die Kurstadt Bad Orb mit frischer und kühler Luft aus dem Wald versorgt wird und den Bürgern ein angenehmes Stadtklima sichert.

„Trotz allen Kummers über den Verlust der Fichten-Althölzer, muss jetzt endlich die Chance ergriffen werden, dem Wald die Möglichkeit zu geben, sich in einem bunteren, stabileren,

SUMMER SALE

ALLES

mind. **30%** **50%**

60%
reduziert

Einzelteile bis zu

Top Marken zu Top Preisen

WOLFERTZ
Moden

Hauptstraße 47 • 63619 Bad Orb
Tel. 0 60 52-26 47

gesünderen und damit risikoärmeren Wald zu verwandeln“. Mit diesen Worten verabschiedete sich Förster Florin Federspieler an der Fleischmannhütte von den Senioren. Deren Kommentar: „Das hat der Förster sehr gut gemacht! Es war interessant und informativ. Danke Florin!“

In der Fleischmannhütte warteten kühle Getränke, Kaffee und leckere Canapés von der Konditorei Kowalski auf die Senioren. Auch an „Wickie“ wurde gedacht – für die mitwandernde Dackelhündin gab es frisches Wasser.

Worin war das so große Interesse begründet? Viele Senioren haben kein Auto mehr, um zunächst bis zum Parkplatz Friesenheiligen zu fahren. Wandern in der Gruppe macht mehr Spaß. Und die Orber und auch Neubürger lieben ihren Wald und sind daran interessiert zu erfahren, wie es diesem geht.

Wilfried Herold: „Es wäre sicher überlegenswert einen Waldspaziergang in das Gästeprogramm der Kurverwaltung aufzunehmen mit Anfahrt der Stadtbuslinie bis zum Friesenheiligen.“

**Erneutes Waldbaden mit dem Kneippverein:
Rund um Friesenheiligen die Natur
mit allen Sinnen neu kennengelernt**



Bad Orb (red). Gäste aus Bad Orb, Gelnhausen, Wächtersbach und Jossgrund wurden von Waldbademeister Ralf Baumgarten beim jüngsten (offenen) Event begrüßt, zu dem der Orber Kneippverein

eingeladen hatte. In drei Stunden lernten die Teilnehmer die Natur buchstäblich mit anderen Augen kennen. Weitere Veranstaltungen folgen im Spätsommer und Herbst, Ankündigung im „Mein Blättche“.

Kostenlose Beratung und Anleitung bei Ihrer Häuslichen Pflege

Friedrichstalstr. 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-92 86 99

Rund um die Uhr
persönlich erreichbar.
Zulassung für alle Kassen



... hier schreibt die Leserin ...

Zum Thema ALEA SCHOOL

„Zunächst möchte ich - bevor ich meine Bedenken zum neuen Bauvorhaben äußere - die Verdienste von Henning Strauss in Bad Orb würdigen.“

Vielfältige neue Bäume, Gehölze und Stauden wurden auf seine Initiative hin in Bad Orb angepflanzt, das neu entstandene Gebäude „Botanico“ im jetzigen ALEA Park und die unterhaltsamen Events verdienen ein positives Feedback.

Zu Recht werden viele Strauss-Konzepte vom Bürgermeister und den Räten gefeiert.

Trotzdem halte ich es auch für wichtig, jede neu aufkommende Idee genau zu prüfen und nicht alles vor-schnell zu genehmigen, ohne an die weitreichenden Folgen zu denken.

Hier meine Liste, welche Bedenken Berücksichtigung finden sollten:

Bedenken Nr. 1:

Der Schulkonzeptionierer äußerte, dass ein Standort des neuen Schulsembles (welches 300 bis 600 Kinder beherbergen wird) „am Alea Park naheliegend ist“.

Angesichts des kleinen Bad Orb, welches sich leider nicht wie eine Stretch-Arbeitsjacke ausdehnen kann, fragt sich der Naturliebhaber besorgt, wo das neue „Schulsemble“ seinen Platz finden wird.

Bedeutet das, Tierweiden oberhalb des Barfußpfades werden aufgebuddelt, Rinder und Pferde sollen weichen und ein idyllisches Stück Natur geht verloren? (O-Ton: „Die Schüler können direkt hinter den großen Scheiben die Natur sehen“).

Wenn in den folgenden Jahren alles aufgehackt und mit kreischenden Baugeräten bearbeitet wurde, dann hämmert dort sicherlich kein Specht mehr (das Wahrzeichen der neuen Schule).

Sollte es nicht so sein, dass sich die Schüler der Natur leise nähern? Wird sich stattdessen das Schulsemble laut in die Natur hineinfräsen? Man bedenke auch, wie groß die zu bebauende Fläche sein muss:

Es werden Parkplätze, eine Mensa, eine Aula, Klassenzimmer, Lehrerzimmer, Büroräume, Aufenthaltsräume, Labore, AG-Räume, Sportplätze, evtl. Internatsgebäude, Spielplätze etc. etc. benötigt.

Bedenken Nr. 2:

Wenn sich der Standort der neuen Schule unmittelbar am ALEA Park befindet, welcher für Klinikbesucher der Mediclin-Klinik und der Küppelsmühle ein „Vorweg“ für den Kurpark ist, gilt es zu bedenken, dass sich in beiden Parks mit diesem hohen Schüleraufkommen dementsprechend auch sehr viele Schüler aufhalten. Das ist generell etwas Gutes und Begrüßenswertes. (By the way: Wo sind eigentlich die Outdoor-Sportgeräte? Diese wurden immer sehr gut angenommen).

Trotzdem ist zu überlegen, dass die Interessen von sehr jungen Menschen mit den Gegebenheiten von Reha-Patienten nicht immer konform gehen. Auf der einen Seite wird viel E-gerollert, Cycling betrieben, Inliner gefahren etc.

Die Reha-Patienten und älteren Menschen kommen mit Rollstühlen, Gehhilfen, mit Krücken oder gehen sehr bedacht und vorsichtig.

Es geht laut, fröhlich und quirlig bei den Schülern zu, wohingegen innere Einkehr, Heilung und die Suche nach Ruhe Motive für die Reha-Patienten und Kurbesucher sind, die Parks aufzusuchen.

Hier gilt es ein Konzept zu erstellen, wie behutsam beides unter einen Hut zu bekommen ist (Ruhe- und abgetrennte Spielzonen etc.).

Bedenken Nr. 3:

Die letzten Jahre waren durch die Strauss-Bauten schon sehr dezibel-lastig. Dazu kommt momentan noch der Bau des Balnova, der Umbau des Marktplatzes und die Bohrung und der Bau eines Touristenhauses für die neue Quelle an der Stadtmauer. Dazwischen werden immer wieder Rohre verlegt, Gräben ausgehoben etc.

Eine kleine „Auszeit“ für Momente der Ruhe wäre schon schön. Die Bad Orber würden gern einmal „Luft holen“ ohne neue, riesige Baustelle im Herzen der Stadt.

Bedenken Nr. 4:

Henning Strauss (nebst Familie) hat schon einen Lehrstuhl für Nachhaltigkeit in Bangladesch etabliert und den Neubau einer anerkannten Grund- und Förderschule in Fulda ermöglicht. Das ist eine tolle Sache, keine Frage.

Trotzdem stoße ich mich an der Herausstellung der „Internationalität“ (sind nicht momentan alle Schulen in Deutschland international?).

Gerade heute habe ich die Zeitung aufgeschlagen (GNZ vom 24.7.). Es erschien ein Bericht über eine Aktion

in der Ysenburgschule mit Fotos der Schüler (welche aus allen Teilen der Welt vertreten sind).

Die Internationalität ist allgegenwärtig, das allein stellt kein Alleinstellungsmerkmal dar.

Im späteren Verlauf der Berichte hat mich der Begriff gestört, es werden „High Potentials“ ausgebildet. Sind nicht alle Kinder per se (auch in einer „normalen“ Schule – kleine „High Potentials“)?

Sollten wir nicht das, was wir haben, unterstützen und fördern?

Die Lehrer und Ausbilder geben sich alle Mühe und sind so oft allein auf weiter Flur. Es fehlt an vielem: an angepassten Konzepten, ordentlichen Toiletten, modernen Turnhallen, liebevolleren Klassenzimmern etc. etc.

Ist das, was es schon gibt, nicht der Rede bzw. der Betrachtung wert? Muss es immer NEU und ANDERS sein? Oder können wir Vorhandenes stärken und nach vorne bringen?

ALLE unsere Kinder gehen uns etwas an und könnten theoretisch den Fachkräftemangel ausgleichen (wenn wir sie gut ausbilden und den Umgang mit Medien besser vermitteln).

Spaltet man nicht die Gesellschaft, wenn Mittel für Bildung nur partiell eingesetzt werden?

So, jetzt kommt noch „Wünsch dir was“ für Bad Orb:

Wenn ich mir etwas von einem Investor in Bad Orb wünschen würde, dann wäre es ein schönes, modernes Fitnessstudio für alle Bürger von Bad Orb, direkt am ALEA-park - nicht nur für Leistungssportler.

Ich stelle mir ein dreistöckiges Gebäude vor: Mit einem Gerätepark, Begegnungscafe mit Smoothies, Eiweißdrinks und gesunden Snacks. Was gibt es noch? Eine Sauna, Tanztee für Senioren und Ballett für 50+, einen Kursbereich für Zumba, Salsa und Modern Dance für Jedermann und einen Kursbereich für Rückengymnastik, Yoga und Pilates und einen Kleinkind-Turn-Bereich für Kiddies mit Mama und Papa für die laaaaaaaangenen, verregneten Wintermonate in Bad Orb.

Gesundheitsvorträge im Gebäude runden die Sache ab, wie beispielsweise: „Mentales Training für Kinder“, „Selbstbewusstsein stärken“ für Jugendliche, Der Onlinesucht entgegenwirken“, „Körperhaltung und seelische Gesundheit“ etc.

So, ich habe fertig. Auf gute Gesundheit für alle Bad Orber.

Danke für das Lesen.

Herzliche Grüße
Dunja Novak

Nachhaltigkeit bei der „Kunstroute“ im Vordergrund Regenbogen-Kinder schmückten den Brunnen mit eigenen Kunstwerken



Wächtersbach (AFV/fs). Der Altstadtbrunnen am Untertor in Wächtersbach zieht bewundernde Blicke auf sich, hat er sich doch in einen großen Busch verwandelt, in dem sich Insekten und Spinnen tummeln. Dafür haben der Altstadtförderverein Wächtersbach und die Kindertagesstätte „Regenbogen“ aus der Hesseldorfer Straße gesorgt. Dieser geschmückte Brunnen ist ein Vorbote der diesjährigen Kunstroute in der Wächtersbacher Altstadt, die am 18. August um 14 Uhr eröffnet wird.

Dieses Jahr steht die Kunstroute unter dem Motto „Natur und Umwelt“, wobei die Nachhaltigkeit im Vordergrund steht. Genau dazu hat sich die Kita „Regenbogen“ gerne etwas ausgedacht, wie Leiterin Bettina Schumann bei einem Besuch vor Ort erläuterte. Jede der sechs Gruppen der Kita habe sich etwas Anderes vorgenommen, jede Gruppe habe zehn Insekten und Spinnen gebastelt. So sind zum Beispiel aus leeren Konservendosen oder Trinkflaschen aus

Plastik mit viel Fantasie Bienen, Libellen und andere Insekten sowie Spinnen mit lustigen Gesichtern entstanden, wobei unter anderem Kronkorken als Augen dienten. Diese bunte Schar bevölkert nun den Brunnen, den die beiden Vorsitzenden des Altstadtfördervereins Ingo Bender und Enesa Aumüller zuvor mit verschiedenen Zweigen begrünt hatten.

Die „Regenbogen“-Kinder zeigten sich bei ihrem Besuch begeistert vom Endergebnis der Brunnendekoration und fingen gleich an, mit ihren Händen im Brunnen zu plantschen.

Passend zum Thema der Kunstroute wird in der Altstadt noch eine bunte Schmetterlingswiese entstehen. Zur Vernissage werden die in der Projektwoche mit den Schülern der FAG-Schule kunstvoll aus Draht und Stoff in Handarbeit gefertigten Schmetterlinge im Kunstraum im Untertor 11 aufgehängt werden, und können von den Besuchern der Kunstroute ausgiebig bewundert werden.

Offener Brief

Stadt Bad Orb
Herrn Bürgermeister Tobias Weisbecker, Rathaus, Frankfurter Str. 2
63619 Bad Orb

Vorschlag für Namensgebung für neue Straßen im Gewerbegebiet an der Eisernen Hand

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weisbecker,
vor kurzem war in einem Artikel und in einer öffentlichen Bekanntmachung in der GNZ zu lesen, dass das Gewerbegebiet jetzt Wirklichkeit wird. Hoffentlich rechtzeitig, möchte ich die folgenden zwei Vorschläge für Straßennamen dort machen:

Gregor-Kraus-Straße und Bischof-Rieger-Straße.

Bei beiden Namensgebern handelt es sich um bedeutende Söhne Bad Orbs.

Prof. Dr. phil. Gregor Konrad Michael Kraus (*1841 um damals bayerischen Orb, †1915 in Würzburg) war Botaniker

und Hochschulprofessor. Er gilt weltweit als einer der Begründer der Mikroklimatologie und der Pflanzenökologie, der Lehre über die Standorte der Pflanzen.

Auf zwei von ihm gekauften Hangflächen bei Gambach am Main führte er seine Forschungen durch. Die Ergebnisse fasste er in seinem 1911 erschienen Buch „Klima und Boden auf kleinstem Raum: Versuch einer exakten Behandlung des Standorts auf dem Wellenkalk“ zusammen. Die Flächen wurden zum Kernstück des Naturschutzgebietes Kalbenstein, eines der ältesten in Bayern.

Er war ab 1898 Leiter des Botanischen Instituts der Universität Würzburg. Der Hörsaal im Botanischen Garten Würzburg ist nach ihm benannt. Ein in Kupfer getriebenes Porträt von Kraus schmückt den Eingang zum Hörsaal. Nebenbei verdankt Bad Orb ihm in seinem für seine Verlobte verfassten Lebensbild eine detaillierte Schilderung seiner Heimatstadt, besonders zu erwähnen ist sein Augenzeugenbericht über die Wiedereinnahme Orbs durch das bayerische Militär 1849.

Bad Orb verdankt ihm eine botanische Bestandsaufnahme seiner Gemarkung in „Die Pflanzen des Orbtals“ (veröffentlicht 1910) und das Bekanntwerden der hier ehemals verbreitet vorkommenden botanischen Rarität

„Vicia orobis“, die bald landläufig Orber Wicke genannt werden sollte. Zur ersten Information der Entscheidungsträger empfiehlt sich in Wikipedia die Seite „Gregor Kraus“. Für weitere Informationen: Der einst in Bieber lebende Prof. Dr. Dieter Mollenhauer, Leiter der ehemaligen dortigen Senckenbergischen Forschungsstelle hat 2005 das Buch „Gregor Kraus: ein Botaniker aus dem Spessart und seine Pflanzen“ herausgegeben.

Das Botanische Institut der Universität Würzburg kann sicher auch noch mit Auskünften helfen.

Johann Adam Rieger (*1753 im kurmainzischen Orb, †1831 in Fulda) wird allgemein als der erste „bürgerliche Bischof“ von Fulda bezeichnet.

(Fulda als Hauptstadt eines Kirchenstaates des Klosters Fulda verlor diese Eigenschaft 1803. Der letzte Abt und Fürstbischof von Harstall starb 1814. Das nun nur noch kirchliche Bistum Fulda wurde 1821 neu errichtet, „neuumschrieben“ nannte man das. Das Bistum wurde nun von einem bürgerlich-weltlichen Priester geleitet – nach langer Vakanz des Bischofssitzes ab 1829 von Johann Adam Rieger.)

Rieger stammte aus einer Orber Bäcker-Familie (Nachkommen der Familie gibt es heute noch in Bad Orb). Er erlangte in Mannheim und Worms sein Abitur, studierte danach in Heidelberg und Mainz. 1778 wurde er Priester der Erzdiözese Mainz.

Nach Tätigkeit an mehreren Orten wurde er 1781 Kaplan und Hofprediger und 1795 Pfarrer am Hofe des Landgrafen Friedrich von Hessen in Kassel. In der sog. französischen Zeit war er 1808 dort am Hofe König Jerome Bonapartes, des Königs von Westfalen, einem Bruder Napoleons. Zur ersten Information empfiehlt sich die Wikipedia-Seite „Johann Adam Rieger“.

Weiter das Buch „Josef Leinweber: Die Fuldaer Äbte und Bischöfe“ (Knecht 1989).

Weiteregehende Auskünfte kann sicher das Archiv des Bistums Fulda zur Verfügung stellen.

Ich bitte Sie, die beiden Vorschläge in die Beschlussgremien einzubringen.“

Mit freundlichen Grüßen
Edmund Acker, Bad Orb

serspiele als Planschbecken. Auf der anderen Seite ist eine Art Bolzplatz mit dumpfen Geräuschen beim Aufschlag der Bälle. In den Kurorten, die wir besucht haben, Bad-Füssing, Bad Griesbach sogar das kleine beschauliche Bad Salzhäusen, wird man der Bezeichnung Kurort besser gerecht.

Die Aufstellung einer Tafel mit Verhaltensregeln und ab und an eine Überprüfung der Stadtverwaltung durch eine zuständige Person würde diesen Zustand – zumindest – etwas minimieren.

Unsere Meinung wird von vielen Anliegern, die in diesem Bereich ansässig sind, bestätigt.

Es wäre schön, würden sie sich diesen Problemen besser annehmen.

Mit freundlichem Gruß,
Walburg Lisette Appel, Büdingen

.. hier schreibt die Leserin ...

Party oder Lärmbelästigung?

„Auch ich feiere hier und da und auch mal laut. Um keinen falschen Schlag reinzubekommen, aber was ist ein Kurort.“

Das erklärt u.a. der Deutsche Heilbäderverband dazu: Das Alleinstellungsmerkmal deutscher Kurorte und Heilbäder lässt sich leicht beschreiben: natürliche Heilmittel und klassische Heilverfahren. Wenn also eine Stadt oder eine Gemeinde über diese ortstypischen, natürlichen Heilmittel in Boden, Wasser oder Klima verfügt oder die Möglichkeit für eine Therapie nach Kneipp besteht und dies auch noch staatlich anerkannt wurde, dann darf sie sich Kurort oder Heilbad nennen.

Auf dieser wertvollen Grundlage, auf dem Vorkommen der natürlichen Heilmittel, ist in diesen Städten und Gemeinden alles auf Erholung und Regeneration ausgerichtet. Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Gäste stehen im absoluten Mittelpunkt – für alle Einrichtungen und Bewohner der Kurorte und Heilbäder. Bad Orb ist anerkannter Kurort, will es auch bleiben. Als Arbeitgeber sind ansässig diverse Alten- und Pflegeheime, Rehakliniken, ambulante Pflegedienste usw. Wir haben eine eigene Polizeistation, Bäckereien, Apotheken. Hier leben nicht nur Rentner und Pensionäre oder feiernde Jugend, sondern auch Menschen, die arbeiten gehen. Menschen, die Schichtdienste ableisten und dadurch regelmäßig um 5 Uhr oder früher aufstehen müssen und das auch an

.. hier schreibt die Leserin ...

Was geht ab in „good old Orb?“

„Liebe Orber: „Wer Augen hat zu sehen, der sieht!“

Warum die Bevölkerung seit Monaten über Entwicklungen nicht informiert wird?

Na: Wer bezahlt, bestimmt!

Die Frage, die sich (mir) stellt, lautet: „Wer investiert (bezahlt) denn für Bad Orb?“

Das kann für eine Stadt positive oder / und negative Folgen haben, wie man sieht.

Mir wird da schon etwas „mulmig“, wenn ich so durch die Stadt schlendere und mich frage: „Liebe Orber: Wollt Ihr das so - oder schaut Ihr lieber aus der zweiten Reihe zu?“

Und bitte sorgt wieder für Ortschilder!

Noch ein Tipp: Gebt den zahlreichen Vereinen und deren mit Herzblut gestalteten Veranstaltungen („Events“) eine, wie auch immer gestaltete Präsentationsmöglichkeit. Im „Blättche“ hätte ich gern mehr über Bad Orb gelesen, als über Wächtersbach und Bad Soden-Salmünster. Dann kommen (vielleicht) auch wieder mehr „diejenigen, die schon etwas länger jung sind“ verstärkt in Eure schöne Kurtstadt!“

Mit lieben Grüßen,
Heike Korn, Steinau

Sonn- und Feiertagen.

Erst die EM-Partymeile, na ja – über Fußball kann man geteilter Meinung sein. Aber das man das Kurparkfest über ganze Straßenzüge in Bad Orb so laut hören kann, dass man im Bett liegend nicht schlafen, aber die Songs mitsingen kann, ist schon bis 24 Uhr eine echte Zumutung. Es war auch nicht veröffentlicht, dass es so lange geht. Ich habe zumindest nichts gefunden.

Nach der Beschallung ist es noch immer nicht ruhig. Da zieht man vereinzelt grölend durch die Straßen und Waldwege, fährt Schlangenlinien mit röhrendem Motor oder es landen dann auch mal diverse Ausscheidungen in den Gärten der Anwohner. Upps,... jetzt ist es schon 1 Uhr.

Drei bis vier Stunden Schlaf sind doch nicht üppig, um den Arbeitstag zu meistern. Fehler kann man sich auch nicht bei der Arbeit erlauben. Der Entschuldigungsgrund „konnte nicht schlafen, Party in der Stadt“ zählt nicht, auch nicht vor deutschen Gerichten.

Die Lärmschutzgesetze in Deutschland, Hessen und der lokalen Örtlichkeiten erlauben keine Laubbläser, laute Rasenmäher und vieles mehr zwischen 13 und 15 Uhr. Und nach 22 bis morgens um 6 Uhr erst recht nicht. Kein Lärm, durch den andere belästigt werden. Dezipel werden vorgegeben.

Auf der Seite des Main-Kinzig-Kreises kann man sich eine Broschüre dazu runterladen:

https://www.mkk.de/media/resources/pdf/mkk_de_1/boergerservice_1/lebenslagen_1/sicherheit_und_ordnung_1/32_kreisordnungsamt_1/gewerbewesen/hessen_laerm-schutz_bf.pdf

Da werden die diversen Lärmpegel und die Gesundheitsschäden genau erklärt und beschrieben.

Musikveranstaltungen und Konzerte im Freien fallen in den Geltungsbereich des Landes-Immissionsschutzgesetzes (LImSchG). Musikinstrumente und Lautsprecher dürfen danach nur in solcher Lautstärke benutzt werden, dass unbeteiligte Personen nicht erheblich belästigt werden.

Auch hier hat der Bundesgerichtshof schon geurteilt. Ja man muss es hinnehmen bis zu einem gewissen Grad. Richtung 70 Dezibel liegt der Beurteilungspegel. Zum Vergleich ein normales Gespräch liegt bei 40-60 Dezibel.

Es gibt im Übrigen auch Lärmschutzwälle und Wände zum Aufstellen. Allein schon durch Aufstellen der Basslautsprecher wohl in Richtung Wohnhäuser hat hier der Lärmschutz kläglich versagt. An einem Lärmschutzkonzept muss ganz offensichtlich noch gearbeitet werden. Kompromiss: statt bis 24 Uhr es bis 23 Uhr ausreicht mit der Sondergenehmigung. Dann sei hoffentlich zumindest gegen 24 Uhr tatsächlich Ruhe eingekehrt und man kann dann noch fünf bis sechs Stunden schlafen, ohne das Gefühl zu haben, dass dieser Lärmpegel schon fast Körperverletzung darstellt. Wir sind in Bad Orb und nicht in Wacken.

Mit freundlichen Grüßen,
Anne Fucker, Bad Orb

Offener Brief

Stadtverwaltung Bad Orb
Ordnungssamt
63619 Bad Orb

„verdient ... den Namen Kurpark sicher nicht“

„Sehr geehrte Damen und Herren, wir sind im Besitz einer Eigentumswohnung in Bad Orb, Sauerbornstraße (in Vermietung). Der Kauf war gedacht als ein Ruhepol mit einem Blick auf den Kurpark und der neuen, sehr schön gestalteten Anlage zum Kurpark. Was sich jedoch schon seit langer Zeit vor dem Park abspielt, verdient – mit Verlaub – den Namen „Kurpark“ sicher nicht.

Familien mit Kinderwagen, Speisen und Getränken belegen die Bänke in der neu gestalteten Anlage. Kinder im Badeanzug benutzen die Was-

• Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Bilderrahmen •

Wir führen für Sie auch Maler- und Renovierungsarbeiten aus

Josef Grauel
Tel. 37 22 * Haselstr. 8
63619 Bad Orb

• Eisenwaren • Werkzeuge • Einbruchschutz • Schlüsseldienst •



Hellersgarten
Gärtnerei mit Flair

Gärtnerei & Floristik
Obst & Gemüse

Bahnhofstraße 20
in 63619 Bad Orb

Öffnungszeiten:
MO 8.30 bis 12 Uhr
DI-FR 8.30 bis 17 Uhr
SA 9 bis 12 Uhr



MVZ UNIMEDIS AUGENHEILKUNDE uni:medis
IHRE AUGEN IM MITTELPUNKT

Mit Empathie und Kompetenz für Sie da. Wir sind Ihr Ansprechpartner für Qualitätsmedizin in der Augenheilkunde an insgesamt sechs Standorten in Ihrer Region.

Zur Verstärkung an unseren Praxisstandorten Bad Orb, Bad Soden-Salmünster und Gelnhausen suchen wir Sie als

Medizinische Fachangestellte, MFA (m/w/d)
Optikerin (m/w/d)
Gesundheits- und Krankenpflegerin (m/w/d)

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Wenn Sie Interesse an einer interessanten und verantwortungsvollen Tätigkeit in einem familiären Team und bei einem krisensicheren und zuvorkommenden Arbeitgeber haben, sollten wir ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns über Ihre erste formlose Kontaktaufnahme per E-Mail (fischer@unimedis-augenheilkunde.de)

Hier erfahren Sie mehr über uns:

Unsere Stellen sind in Teilzeit oder in Vollzeit zu besetzen.

MVZ UNIMEDIS – AUGENHEILKUNDE
DES UNIVERSITÄTSKLINIKUM FRANKFURT GMBH
UNIMEDIS-AUFGENHEILKUNDE.DE



Jetzt bewerben!

Auf Wunsch 4-Tage-Woche möglich!

KOLLEGE GESUCHT!
AB SOFORT: KFZ-MECHATRIKER (M/W/D)

KFZ-Service Kirsch
info@meisterhaft-kirsch.de
www.meisterhaft-kirsch.de

Grundweg 12 - 14
63639 Flörsbachtal
06057/9184184



SUCHE Halle, Scheune, Gewerbegrundstück
in Bad Orb, Wächtersbach, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster, Gelnhausen.

Telefon: 0176 31250772

teamwerkstatt
MENSCH - HUND



Ihr Fachmann für Reparaturen in Haus und Hof.

Handwerksmeisterbetrieb mit mehr als 40 Jahre Handwerks-erfahrung und eigener Schreinerei!

Arnold Breitenberger
63619 Bad Orb
Tel.: 0151 288 596 92

Fachgerechte Arbeitsausführung zum fairen Preis!



KLEINANZEIGENMARKT
Besprechungsraum zu vermieten am Kurpark Bad Orb, EUR 50,-/Tag und EUR 200,-/Woche. Tel.: 06052 6484.

Hallo an alle. Kaufe gut erhaltene Pelze sowie Näh-

maschinen, Schmuck aller Art, Abendbekleidung, Münzen, Zinn, Uhren, Bestecke, Altporzellan. Zahle Höchstpreise. Tel.: 06053 7068203. Mobil: 0152 07779310.

Suche sehr alte Romanhefte und Leihbücher.
Mobil: 0175 7780343.

Garage, Tiefgaragenstellplatz oder überdachter Abstellplatz gesucht in Bad Orb, Sälzerstraße oder Umkreis. Angebote/Hinweise unter Mobil: 0173 1578173.

BO, 3 Zi.-Whg., m. Garten, Holzofenanschluss, gute Wohnlage, Preis: kalt EUR 500,-. NK EUR 250,-. Tel.: 06052 6145.

BO, Rentner, m., 73 J., sucht Rentner, m., für kleinere oder größere E-Bike-Touren.
Tel.: 06052 1824987,
Mobil: 0162 4113169 .



Pflegestelle gesucht für RIKKI, ca. fünf bis sechs Monate alt! Gerne gesehen ist auch eine Familie, die ihm ein neues Zuhause bietet und in der er bleiben darf!
Kontakt: Mobil 0152 53715164.

Aushilfe gesucht für Buchhaltung vormittags drei- bis fünfmal / Woche bei drei bis vier Stunden / Tag. Kenntnisse in Lexware und Personalbuchhaltung sind von Vorteil.
Kontakt: Chiffre: MB_732_01

Fenster- und Treppenhausreinigung
Haushaltshilfe für Senioren
Tel: 06052/8499975 Mobil: 0171/9471942

Kobold Heinz Ziegler aus Biebergemünd

Ihr Kundenberater
für Biebergemünd, Aulendorf, Bad Orb und Lettgenbrunn

Jeden Monat bin ich:
- am 1. Freitag, im Rewe/Bad Orb
- am 2. Freitag im Tegut/Biebergemünd
- am 3. Freitag, im Globus/Waldburg
- am 4. Freitag, im Edeka/Bad Orb

Sie vereinbaren einen Termin für Sie da oder mit kostenlosem Lieferservice

Mein Service für Sie
• Persönliche individuelle Beratung
• kostenlose Service Checks
• Hilfe bei Produktfragen
• Testen der Kobold-Produkte
• Original Verbrauchsmaterial
• mit kostenlosem Lieferservice

Tel.: 06050 909439 Mobil: 0175 2565197
Mail: heinz.ziegler@kobold-kundenberater.de



Physiotherapie
Johanna Hartmann-Strychaluk

Wir suchen per sofort: PHYSIOTHERAPEUT (W/M/D)
für unsere Praxis in Bad Orb

Lymphdrainage • Krankengymnastik • Massage
Bobath-Therapie • CMD • Hausbesuche
Osteopathische Techniken

Birkenallee 2a
63619 Bad Orb
Tel.: 06052-8092446
Mobil: 01520-9255338
j@mail-hartmann.de



Bad Orb und Bad Soden: Bilik-Orchester mit berühmten Solisten

Bad Orb / Bad Soden-Salmünster (ed). Das Südhessische Kammerorchester unter der Leitung von Musikdirektor Bilik bietet im Rahmen des Kammermusikfestivals und zur Jubiläumsfeier 50 Jahre MKK ganz besondere Konzertprogramme – diesmal mit den Solisten des Franz Lehár Orchesters (Komárno), Ferdinand Pastorek, Viola und Eva Sykorova, Flöte.



Ferdinand Pastorek studierte am Konservatorium in Győr, Ungarn, an der Musikhochschule in Bratislava und an der Musikakademie in Darmstadt Violine und Viola. Nach Abschluss der Studien wurde er Mitglied mehrerer Orchester und Musikensembles. Seit zehn Jahren ist er aktives Mitglied des Südhessischen Kammerorchesters in Bad Orb und ist künstlerischer Leiter des Kammerorchesters Comorra in Komárno sowie Konzertmeister der Donau Philharmonie in Altenburg, Österreich.

Dr. Eva Sykorova studierte an der Musikhochschule in Bratislava und erwarb 2007 den Titel Master of Arts an der Jan-Amos-Komanska-Universität. Sie ist Mitglied des Kammerorchesters „Comorra“ von Komárno, mit der sie als Solistin bei in- und ausländischen Kulturveranstaltungen zahlreich aufgetreten ist. Sie übt die Lehrtätigkeit an der Musikschule Franz Lehár in Komárno und an der Musikschule in Nové Zámky aus.

Für die Konzerte zum 50jährigen Jubiläum wurden Komponisten mit regionalem Bezug zum Main-Kinzig-Kreis und Hessen ausgesucht: Paul Hindemith (Hannau), Friedrich von Flotow / Darmstadt), Max Rhode (Frankfurt), Georg Henkel (Bad Orb), Rolf Rudin (Erlensee), Bettina von Arnim (Frankfurt), Georg Philipp Telemann (Frankfurt).

Dienstag, 20. August, und **Donnerstag, 22. August**, jeweils um 19:30 Uhr im Musikpavillon im Kurpark Bad Orb.

Mittwoch, 21. August, 18 Uhr, Arena an der Salz in Bad Soden-Salmünster.

Rechtsanwälte

Boeckenhoff

Geerd Uwe Böckenhoff
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Julia Wahl
Rechtsanwältin
Arbeitsrecht, Verkehrs-, Mietr.

Erbrecht
Familienrecht

Arbeitsrecht
Verkehrsrecht

Baurecht
Mietrecht

Tel.: 0 60 53-61 70 0
Fax: 0 60 53-61 70 70
info@boeckenhoff.de
www.boeckenhoff.de

Rechtsanwälte Böckenhoff, Bleichgartenstraße 6 - 8, 63607 Wächtersbach



PRASCH
RAUM AUSSTATTUNG
Kreative Ideen für Ihr Zuhause

Am Aubach 16
63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 - 927 63 46
raumausstattung@prama.de
www.prama.de



Bodenbeläge

Gardinen

Polsterei

Sonnenschutz

Insektenschutz

Gehen Sie mit uns
neue Wege

Spessart-Klinik
Bad Orb

und bewerben Sie sich als

Servicemitarbeiter (w/m/d) im Restaurant

unbefristet in Teilzeit für den Spätdienst

Ihr Profil:

- Zuverlässig, teamfähig, flexibel und belastbar
- Freude im Umgang mit Gästen
- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit

Wir bieten Ihnen:

Einarbeitung und Mitarbeit in einem eingespielten Team
Flache Hierarchien und offene Kommunikationsstruktur
30 Tage Urlaub und betriebliche Zusatzleistungen
Eine umfassende betriebliche Gesundheitsförderung (Sportangebote u.v.m.)

Für nähere Informationen zu unserer Klinik besuchen Sie uns im Internet unter

www.spessartklinik.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an:

Spessart-Klinik Bad Orb GmbH

Personalabteilung

Würzburger Str. 7-13 * 63619 Bad Orb

bewerbung@spessartklinik.de

Spessart-Klinik
Bad Orb

Mach mit bei der Orber Kerb! Freiwillige Helfer gesucht Freibier, Musik und gute Laune beim Kerbmontagsfrühschoppen!



Die Bad Orber Kerb, organisiert vom Musikverein, steht vor der Tür und wird vom 24. bis 26. August stattfinden. Um dieses traditionelle Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, benötigen wir die tatkräftige Hilfe von engagierten Kerbhelferinnen und Kerbhelfern.

Wie jedes Jahr ist Eure Unterstützung unerlässlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich bei Simon Geis zu melden und den Dienstplan anzufordern. Dies könnt Ihr per E-Mail an kerb@musikverein-bad-orb.de, telefonisch unter 0160 6668595 oder persönlich beim Vorsitzenden Simon Geis tun. Der Dienstplan steht außerdem als Download auf der Homepage unter www.musikverein-bad-orb.de zur Verfügung.

Besonders am Kerbmontag benötigen die Musikerinnen und Musiker des Stammorchesters Eure Hilfe, um den Tag musikalisch auf der Bühne gestalten zu können. Doch auch an den anderen Tagen brauchen wir viele helfende Hände, um die zahlreichen Aufgaben rund um die Kerb zu meistern. Jede Unterstützung ist wertvoll,

und wir freuen uns über jeden neuen Helfer und jede neue Helferin. Wer also gerne Teil einer großartigen Gemeinschaft werden möchte, ist herzlich eingeladen, sich zu melden und mitzuhelfen.

Zusätzlich suchen wir noch fleißige Bäckerinnen und Bäcker für die Kuchentheke am Sonntag und Montag. Auch hier könnt Ihr Euch gerne bei Simon Geis melden. **Und vergesst nicht: Am 26. August findet der traditionelle Kerbmontagsfrühschoppen statt!** Genießt Freibier, Musik und gute Laune in vollen Zügen! Unternehmen können sich präsentieren – die Logos werden in einer einheitlichen Bildschirmpräsentation gezeigt und zusätzlich gibt es Erwähnungen während der Kerb!

Ihr könnt Teil dieser Aktion sein, indem ihr einen Beitrag zwischen 50,- und 150,- Euro leistet. Natürlich sind großzügigere Spenden herzlich willkommen! Der Musikverein und alle Besucher freuen sich über Eure Unterstützung.

Alle Infos und das Anschreiben mit Formular zur Teilnahme an der Freibieraktion findet ihr ebenfalls auf der Homepage.

Wir bedanken uns im Voraus für eure Unterstützung und freuen uns darauf, gemeinsam mit euch eine unvergessliche Bad Orber Kerb zu feiern! – Denn vom 24.08. bis 26.08.2024 heißt es wieder „Die Bad Orber Kerb, sie lebe hoch!“

Vorstand des Musikverein Bad Or

BAD ORBER

Festzelt auf dem
Salinenplatz

Kerb



Samstag 24.08. bis Montag 26.08.2024

Mach mit bei der Bad Orber Kerb!

Die Bad Orber Kerb, organisiert vom Musikverein, steht vor der Tür. Um dieses traditionelle Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, benötigen wir deine tatkräftige Hilfe!

Was wir suchen:

- **Freiwillige Helfer:** Engagiere dich und unterstütze uns bei der Durchführung!
- **Kuchenspenden:** Fleißige Bäckerinnen und Bäcker für unsere Kuchentheke am Sonntag und Montag.
- **Freibierspenden:** Präsentiere dein Unternehmen beim Frühschoppen an Kerbmontag. Logos werden gezeigt und es gibt Erwähnungen während der Kerb.

Kontakt: Simon Geis | E-Mail: kerb@musikverein-bad-orb.de | mobil: 0160-6668595

**Sei dabei und erlebe ein unvergessliches Fest!
„Die Bad Orber Kerb, sie lebe hoch!“**



musikverein-bad-orb.de



**Mein Blättche – 24mal / Jahr an
Ihrer Auslagestelle. Immer ein
Dauerbrenner: Unsere
HAMMERPREISE für Werbeprofis
(nur gültig für
druckfertig gestaltete Inserate)**

- ganzseitige und
- halbseitige Schaltungen.

**a) Komplette Seite DIN A4
(B 210 mm/H 297 mm
plus 3 mm Anschnitt):
EUR 555,- netto
(druckfertiges PDF) statt EUR 979,20.**

**b) Halbe Seite:
(B 189 mm/H 135 mm)
EUR 300,- netto
(druckfertiges PDF)
statt EUR 486,00.**



Kontakt: 06052 3405
(Ralf Baumgarten / Jennifer Sahre)
EMail: info@printhouse24.de

Der Mein-Blättche- Stellenmarkt auf www.mein-blaettche.de

Nur ein Mausklick zum neuen Job!?

**BLÄTTCHE
ONLINE:
Freier Zugang
OHNE
Bezahl-Schranke
(Homepage,
Podcast, Video)**



August-Wanderung des Turnvereins Bad Orb: Elf Kilometer und 260 Höhenmeter über Höchst, Wirtheim und Kassel



Bad Orb (TVBO/vs). Am Sonntag, 11. August, lädt der Turnverein 1868 zu seiner vierten Wanderung im Jahr 2024 ein. Treffpunkt ist um 9:45 Uhr am Turnerheim, um gemeinsam zum Startplatz der Wanderung nach Wirtheim/Sportplatz zu fahren.

Die Strecke ist etwa elf Kilometer lang und es werden ca. 260 Höhenmeter überwunden. Davon gehen die ersten ungefähr drei km stetig bergauf, um dann im Weiteren

einen welligen Verlauf zu nehmen. Vom Sportplatz in Wirtheim geht es über den Berg bis kurz vor Höchst und anschließend hoch zum „Kaiserbaum“, wo ziemlich genau in der Hälfte der Wegestrecke eine Rast stattfinden wird. Gestärkt geht es dann, teilweise entlang des Haitzbach, abwärts nach Kassel, um von dort über den „Alten Wallfahrtsweg Kassel – Höchst“ zurück zum Startpunkt nach Wirtheim zu wandern.

Je nach Witterung kann es zu Anpassungen oder Abkürzungen des Rundweges – bis hin zur Absage kommen. „Bitte denkt an Getränke und etwas Rucksackverpflegung“, erinnern die Organisatoren. Um Voranmeldung wird gebeten bei Andrea oder Dieter Reehe (DieterReehe@web.de) oder **Tel.:** 06052 6272).

Taxi Grill
Taxi- und Mietwagen
Bad Orb und Wächtersbach
06052 4588
06053 600585

Samstag, 17. August: Einzigartiges Erlebnis im Wald Erlebe die Kraft der Natur mit allen Sinnen – Vorsicht, „Suchtgefahr“!



Bad Orb (med). „Unser Wald ist ein kraftvoller Ort. Dort finden zahlreiche Symbiosen zwischen Flora und Fauna statt. Ein Wunderwerk der Natur ist das Wood Wide Web, ein Netzwerk aus Pilzen und Baumwurzeln. Sie tauschen Nährstoffe aus, unterstützen sich gegenseitig beim Wachstum, senden Informationen zum Schutz vor Schädlingen, Krankheiten und Umweltstress“, verrät Manuela Engel-Dahan. Sie lädt für Samstag, 17. August, ein zum Event **„Waldbaden und Waldträumen“**.

„Was den Pflanzen hilft, das dient auch uns. Stress geplagte Menschen können im Wald Ruhe und Heilung er-

fahren“. Manuela Engel-Dahan und Ralf Baumgarten wissen das. Manuela Engel-Dahan ist wortwörtlich „im Wald aufgewachsen“, gründete den ersten Hessischen MUTmach-SALON „Schafft die Angst ab!“, ist zertifizierte Entspannungstrainerin sowie Stress- und Burnout-Coach. Zudem erlernte sie schamanische Heiltechniken, schreibt „Freigeistige Waldgedanken“.

Ralf Baumgarten ist zertifizierter Waldbademeister, Ironman (10mal), Eisschwimmer, Yoga-Lehrer und zudem als Journalist und seit Jahren erfolgreich mit dem Mutmach- und Motivier-Podcast „Walk-Män – Gesund leben in Bewegung“.

Beide lieben den Wald und sind aktive MUTmacher. Sie möchten ihre Mitmenschen unterstützen, ihr Leben stressfreier zu gestalten. Was lag näher, als eine Symbiose einzugehen, ihre Erfahrung und Wissen zu verbinden: Heraus kam ihr einzigartiges Konzept „Waldbaden und Waldträumen“. Ein dreistündiges Erlebnis im Wald für alle Sinne – mit Entspannungsgarantie. Mit einem Augenzwinkern geben sie zu bedenken: „Vorsicht, kann süchtig machen – und danach schläfst du wie ein Baby. Versprochen.“

Die erste Veranstaltung findet am Samstag, 17. August, von 9 bis 12.30 Uhr statt und kostet 29,- Euro. **Nähere Infos und Anmeldung** unter www.FormYourWorld.de. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Personen begrenzt.

Am Mittwoch, 7. August, auf der Flussbühne: Start der Klassikkonzerte in der KulturArena in der Salz



Bad Soden-Salmünster (BSS/Ih). Unter dem Motto „Klassik an der Salz“ startet am 7. August 2024 die Veranstaltungsreihe „KulturArena“ in Bad Soden-Salmünster. Dann gehört die beidseitige Flussbühne in der Arena in der Salz (Badestraße) dem Orchester des VIII. Internationalen Kammermusikfestivals unter der

in Bruchköbel lebenden Komponisten Rolf Rubin (*1991).

Auch die Genres des Programms sind vielfältig. Denn diese reichen von klassischen Sonaten, z.B. von Paul Hindemith, über die Arie aus der Oper „Martha“ von Friedrich von Flotow (1812 – 1883) bis hin zu beliebten Evergreens für Trompete, wie „Die Post im Walde“ von Heinrich Schäfer (1808 – 1874), und schließlich beliebten Schlagern der 50er und 60er Jahre des erfolgreichen deutschen Komponisten und Musikproduzenten Christian Hans Bruhn (*1934).

Klassikgenuss am Fluss können Gäste am 7. und – mit neuem Programm – am 21. August kostenfrei von 18 bis 19.30 Uhr genießen. Am besten gleich den dritten KulturArena-Termin vormerken: das Mitsing-Konzert mit der Gruppe „Spätlese“ am 30. August. Bei sehr schlechtem Wetter finden die Konzerte im Historischen Konzertsaal der Spessart Therme statt.

Mehr unter www.tourismus-badsoeden-salmuenster.de.

Hausverwaltung Stock
WEG- und
Miethausverwaltung **ivd**
Tel.: 06052-6255 Fax: 2617
Hauptstraße 40-42 * 63619 Bad Orb

bewährten Leitung von Musikdirektor Jaroslav Bilik.

Das neunköpfige, international besetzte Orchester mit Streichern, Bläsern und Klavier schlägt einen weiten musikalischen Bogen: Vom Barock mit Stücken von G. P. Telemann (1681 – 1767) über die Romantik mit Stücken von Bettina von Arnim (1785 – 1859) bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen für Alt-Saxophon des

**Mein
BLÄTTCHEN**

**ANZEIGEN- UND
REDAKTIONS-
SCHLUSS**

**Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für
„Mein Blättche 733“ / 24. August:
ist am Mittwoch, 14. August, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 19. August!**

**Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für
„Mein Blättche 734“ / 7. September:
ist am Mittwoch, 28. August, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 3. September**

**Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für
„Mein Blättche 735“ / 28. September:
ist am Mittwoch, 18. September, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 24. September**

**Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für
„Mein Blättche 736“ / 12. Oktober:
ist am Mittwoch, 2. Oktober, 10 Uhr!
Verteilung ab Dienstag, 8. Oktober!**



**Mein Blättche“ gibt es auch als PDF und zum
online Lesen auf www.mein-blaettche.de
Inkl. tagesaktuellen News (24/365).**

**Kopien in DIN A4 und
DIN A3? Im PRINTHOUSE**

Birken-
allee 2a
Bad Orb

06052 3405



Der WALK-MÄN-PODCAST und MEIN BLÄTTCHEN VIDEO

Als Audio/Video auf Apple, Spotify und YouTube

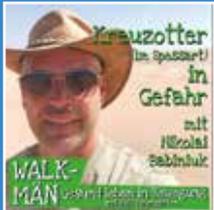
Walk-Män-Podcast Nr. 196

Brain-Tuning – Gehirn-Tuning nennt Waldemar Penner seine Leidenschaft, die er am liebsten auch seinen Mitmenschen näher bringt. Der 59 Jahre alte Familienvater hat ganze sechs Berufe gelernt und beherrscht mehrere Sprachen. Seit 29 Jahren ist er Berufsausbilder und seit 17 Jahren Hochschuldozent für Informatikgrundlagen und Wirtschaftsstatistik. Seine Leidenschaft ist es, den Menschen zum gehirngerechten Leben zu verhelfen. Penner ist Weltmeister im Internationalen Speaker-Slam (by Hermann Scherer), Topp-Speaker und gewann einst die Mathematikolympiade. Penner leitet die Brain-Tuning-Academy in Steinhagen.



Walk-Män-Podcast Nr. 195

„Kreuzotter im Spessart in Gefahr – Gespräch mit Nikolai Babiniuk. Der Jossgründer Babiniuk ist in seiner Freizeit Fachberater bei Reptilien und Amphibien im Spessart. Diese Leidenschaft nahm ihren Anfang in der frühen Kindheit, als er beim Waldspaziergang mit der Familie erstmals auf eine Kreuzotter stieß, die ihm prompt über die Füße krabbelte. Das Problem des Reptilien-Experten Die Zahl der heimischen Reptilien und Amphibien geht kontinuierlich zurück und nicht nur die Kreuzotter ist vom Aussterben bedroht. Den Mut verliert der eifrige Kartierer angesichts düsterer Aussichten und einem prallen Kalender nicht: „Alles wird gut“, ist er überzeugt.



Walk-Män-Podcast Nr. 194

Leistung steigern mit Neuro-Athletik: „Wo kommt der chronische Schmerz her?“ fragt sich Ingo Evertz, Sporttherapeut und Neuroathletik-Trainer aus München. Der ehemalige Bundesliga-Kicker (Alemannia Aachen) und spätere Fußball-Trainer kennt schmerzhaft Verletzungen bestens aus seiner eigenen Historie. Er sagt: Häufig werden nur die Symptome behandelt, während die Ursachen sehr oft an anderer Stelle liegen. Diesen gilt es mit Gehirn-basierter Neuro-Athletik auf den Grund zu gehen. „Wo ist die Ursache für das Problem und wie können wir es beseitigen?“ Ein spannendes Gespräch und eine Reise tief hinab in das Zusammenspiel von Hirn, Nerven und (chronischem) Schmerz.



Walk-Män-Podcast Nr. 193

Trauer-Management – mit Stefan Hund. Das Leben ist endlich. Wenn wir uns verabschieden müssen, trauern wir. Der Trauernde nimmt die Umwelt nur eingeschränkt wahr. Kommt es zu einem Trauerfall in einem Betrieb, ist ein Angehöriger eines Mitarbeiters gestorben, bekommt der Umgang mit dem Hinterbliebenen eine besondere Rolle. Wie umgehen mit ihm, wie Mitgefühl und Rücksichtnahme ausdrücken? Was geschieht, wenn der oder die Trauernde durch ausbaubares Verhalten oder fehlendes Reagieren seiner Kollegen und Kolleginnen ein falsches Bild von diesen und seinem Umfeld erhält, sich allein gelassen und missverstanden fühlt? Schnell kann dies zur Kündigung führen, wenn entsprechende Hilfe und Verständnis in den schweren Stunden fehlen. Über seine Erfahrungen auf diesem Gebiet berichtet Stefan Hund, evangelischer Klinikpfarrer i.R.



Walk-Män-Podcast Nr. 192

Co-Demenz – oder: „Der Frosch im heißen Wasser“. In dieser Podcastfolge berichtet Lisa Huth (Heilpraktikerin Psychotherapie und Dozentin in der Erwachsenenbildung, der Name wurde geändert) über ihre Erfahrungen mit der häuslichen Betreuung der Demenz ihrer Mutter. Ihre persönliche Erfahrung: Ab einem gewissen Stadium der Krankheit ist die Betreuung zum Scheitern verurteilt. Sie lädt dazu ein, den Menschen, die an dieser Krankheit leiden, auf Herzesebene zu begegnen. Ja sagen zu den alltäglichen Momenten des Lebens, die mit dieser Krankheit an besonderer, unvergesslicher Qualität gewinnen.



Walk-Män-Podcast Nr. 191

Burnout – nix für echte Männer?! fragt Ute Klein, psychologische Managementtrainerin. Testosteron und die Rolle des Mannes fordern andere Strategien für Stressregulation, besonders für „Macher“ und „Alpha-Tierchen“ in Führungspositionen. „Wenn ich nicht weiss, was mich krank gemacht hat, kann ich nichts ändern!“ Man kommt viel langsamer wieder auf die Beine und es droht eine baldige Wiederholung der körperlichen und mentalen Talfahrt. Warum getriebene Selbstwahrnehmung und Anforderungen schädlich sind und wie man(n) ihnen begegnen kann, darüber spricht sie in dieser Episode mit Ralf Baumgarten.



Walk-Män-Podcast Nr. 190

Gesundheit in Deiner Hand ist das Motto von Christine Kwidzinski (Epigenetik-Coach, ganzheitliche Ernährungsberaterin und Darmtherapeutin). Das eigene Schicksal gab bei ihr den Ausschlag, sich intensiv mit ihrer Erkrankung (Multiple Sklerose), Ernährung und den Auswirkungen für Körper und Geist zu befassen. Aktuell und nach vielen Jahren des Studiums und praktischen Erfahrungen erklärt sie stolz: Meine MS ist Geschichte. Wie Ernährung und eigene Verhaltensweisen sich massiv auf die Gesundheit und das eigene Wohlbefinden auswirken können, das erfahren Hörer und Zuschauer in dieser Folge.



Auf YouTube



Walk-Män-Podcast 195: Kreuzotter (im Spessart) in Gefahr

– mit Nikolai Babiniuk. Nicht nur über die Aussichten auf die Zukunft der heimischen Kreuzotter geht es in dieser Episode. Das Gespräch zwischen Nikolai Babiniuk (Fachberater bei Reptilien und Amphibien im Spessart, Jossgrund) und Podcaster Ralf Baumgarten beleuchtet, wie gefährdet aktuell die Bestände der Reptilien sowie der Amphibien in Spessart und Rhön sind. Mehr Verkehr im Wald, Fahrrad-Tourismus, Flächenzusammenlegungen, Pilzkrankheiten und Umweltgifte setzen den kleinen Zeitgenossen erheblich zu und lassen die Vorkommen bis teilweise zur Auflösung schrumpfen.

NULL PROMILLO

Ab Oktober bildgewaltig auf YouTube (und natürlich sehr hörensenswert auf Apple-Podcast und Spotify): NULL PROMILLO.

Jetzt ist die Katze aus dem Sack – gemeinsam starten Ralf Baumgarten und Mitarbeiter und Kollege Alex Strube im Oktober den Audio-/Video-Podcast „Null Promillo“. Zum Release-Wochenende 4. bis 6. Oktober gibt es gleich mehrere Episoden sowie eine kleine Kickoff-Party zum Einstieg. Ihr Thema: Alkoholfreie Getränke. Was gibt es auf dem Markt, was tut sich bei Bier, Wein, Sekt, Gin, Rum, Cocktails und Co.? Bleibt der Geschmack ohne Procente auf der Strecke oder gibt es wirklich gut gemachte und schmackhafte Alternativen?

UND SO EINFACH GEHT'S:
Foto-App auf dem Handy öffnen, QR-Code (unten!) fotografieren oder scannen – und direkt Reinhören oder anschauen!



... hier schreibt die Leserin ...

Schreiende Stille

„Sie sind raus, die RKI-Protokolle. Herausgeklagt von Paul Schreyer und dem Magazin Multipolar. Immer neue Enthüllungen. Immer mehr belegter Wahnsinn. Fazit: Wir hatten Recht. Von Anfang an.“

Die, die auf die Straße gegangen sind, die, die sich als Nazis betiteln lassen mussten. Diejenigen, die beim Montagsspaziergang und Demos Bußgelder bekommen haben. „Pandemie der Ungeimpften“, „Möge die ganze Nation mit dem Finger auf sie zeigen“, „Blinddarm der Gesellschaft“ und vieles mehr mussten wir über uns lesen und hören.

Auch hier in unserem Städtchen fanden sich 40 „Mutige“, die sich gegen die Montagsspaziergänger aussprachen, öffentlich mit ihren Namen. Auch hier in Orb wurden wir von Polizei und Presse gefilmt, fotografiert und als „Rechte“ angeprangert. Von Polizei und Ordnungsamt verfolgt.

Und jetzt?

Großes Schweigen im Walde.

Die Protokolle belegen, dass dies alles eine politisch gewollte Inszenierung war.

Nachzulesen für jedermann, das alles seit Jahren geplant war.

Wir waren es nicht, die die Alten im Heim haben einsam und alleine verrecken lassen, die Kinder als Ratten betitelt, isoliert und mit unsinnigem Masken- und Testzwang traumatisiert haben, die Besuche bei Sterbenden verboten haben, die Zugang in Geschäfte nur mit einem Stück Papier vor'm Mund erlaubt haben und vieles mehr.

Totalversagen der Kirchen, die sich wundern, warum ihnen die Schäfchen davon laufen.

Wir waren es nicht.

Es waren die Gutmenschen, die Mitläufer und Duckmäuser – und die schweigende Mehrheit.

„Wir werden einander viel zu verzeihen haben“, sagte damals Spahn, wissend, was hier gelaufen ist.

Vielleicht verzeihen, aber nie vergessen werden sicher die meisten von uns. Wir haben den Vorteil, dieses Experiment mit den Spritzen, die euch als Impfung verkauft wurde, nicht mitgemacht zu haben. Es hat verdammt viel Mut und Ausdauer erfordert, sich dagegen zu stellen.

Vielleicht sind diejenigen, denen auch auffällt, das dieses „plötzlich und unerwartet“ gerade verdammt oft passiert, auch diejenigen, die beim nächsten Mal mutiger und selbstbestimmter sind, die hinterfragen und ihren Verstand einschalten und nicht mehr mitmachen.“

Anita Maas, Bad Orb

Jetzt gilt es – rettet das Tierheim in Gelnhausen: Existenzbedrohung des Tierheims durch Baupläne von Bahn und Stadt verhindern

Gelnhausen / Main-Kinzig (TG/cj). In einer Pressemitteilung äußern Corinna Wink, Leiterin des Tierheims in Gelnhausen, und ihr Team sich zu den existenzbedrohenden Problemen, vor denen die etablierte Einrichtung steht. Gibt es von politischer Seite aus kein Umdenken, könnte das Tierheim



– das letzte im weiten Umkreis von Gelnhausen – relativ schnell von der Bildfläche verschwinden. Der Presstext nachfolgend im Wortlaut:

„Stellen Sie sich vor, Sie sind seit über 30 Jahren in Ihrem Zuhause. Sie haben einen sicheren Platz, wo Sie leben und arbeiten können. Doch eines Tages erfahren Sie, dass jemand plant, Ihr Zuhause zu zerstören. Das ist genau das, was unserem Tierheim in Gelnhausen passiert.“

Die Stadt Gelnhausen und die Deutsche Bahn planen umfassende Baumaßnahmen, eine Baustraße und einen Radweg, der unsere Großtierhaltung unmöglich macht und den Betriebsablauf, sowie die Sicherheit

der Tierheimtiere, BesucherInnen und MitarbeiterInnen beeinträchtigt und gefährdet!

Betroffen sind vor allem Hunde, Pferde, Esel, Schafe und alle zukünftigen Tiere, die Schutz durch das Gelnhäuser Tierheim benötigen.

Die Stadt Gelnhausen plant gemeinsam mit der Deutschen Bahn eine Straße, ein 2070 m² großes Oberbodenlager, eine Fläche zur Baustelleneinrichtung für eine Flutmulde für den örtlichen Fluss zu bauen und Bahn-Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Und das direkt auf dem Land, auf dem das Tierheim seit über 30 Jahren Pferde, Esel und Schafe hält und daneben seine große, bislang noch ungestörten Hundegehege und Ausläufe hat. Nach den Bauarbeiten soll dort ein Radweg entstehen, der die Tierheimtiere langfristig arg beeinträchtigen wird. Das Tierheim erfährt nichts von diesen Plänen, bis es zu spät war.

Jetzt stehen wir vor der enormen Herausforderung, die Großtiere eventuell umzusiedeln, um unsere Arbeit fortzusetzen zu können.

Warum die Bauarbeiten das Tierheim in seiner Existenz bedrohen:

- Größere Tiere oder Nutztiere können wegen eingegrenzter Fläche nicht mehr aufgenommen werden.
- Die Bedienstraße blockiert den Weg ins Feld. Die Hunde können nicht mehr angemessen ausgeführt werden.
- Der kontinuierliche Baustellenlärm wird ein enormer Stress für die Hunde in unmittelbarer

Nähe und eine hohe Belastung für alle Menschen, die im Tierheim arbeiten und helfen.

- Viele Hunde könnten nicht mehr in den Gehegen bleiben, die in der Nähe der Baustelle und später des Radweges sind. Das übt einen Einfluss aus auf die Betriebserlaubnis und weitere Aufnahme von schwierigen und gefährlichen Tieren. Ferner erschwert es die Aufnahme und dauerhafte Haltung dieser „schweren Fälle“ und macht sie unmöglich.
- Ist das Tierheim durch Baustellen von allen Seiten eingegrenzt, führt der einzige Zugangs-

SUCHE Halle, Scheune,
Gewerbegrundstück
in Bad Orb, Wächtersbach,
Bieberg, Bad Soden-Salmünster,
Gelnhausen.
Telefon: 0176 31250772

teamwerkstatt
MENSCH - HUND

weg über einen Bahnübergang entlang stark befahrener Straßen. Das ist gefährlich und beeinträchtigt für Tiere, Hundetrainer- und Trainerinnen, Tierinteressenten und Besucher. Es kann unter diesen Umständen nicht vertreten werden und würde auch eine Vermittlung der Hunde negativ beeinflussen.

Diese Bauarbeiten würden das Tierheim und seine Arbeit so stark beeinträchtigen, dass wir nur noch wenigen Tieren helfen können. Die Aufnahme von Fundtieren und somit die Fundtierverträge mit den Kommunen sind damit ebenfalls in Gefahr. Das wäre eine Katastrophe für die ganze Region Main-Kinzig.

Wir fordern eine Verlegung der Baustellengebiete der Deutschen Bahn, sowie des geplanten Radweges der Stadt Gelnhausen. Genug Platz und Fläche ist örtlich vorhanden.

Wir vom Tierheim Gelnhausen sprechen uns für Verbesserungen und Sanierungen aus. Wir möchten, dass alle Menschen sichere Radwege und gut ausgebaute öffentliche Verkehrswege bekommen und wir glauben, dass Politiker und große Unternehmen diese Veränderungen nicht auf Kosten der Tierheimtiere und des Tierschutzes im Main-Kinzig-Kreis durchsetzen müssen.

Nächstes Jahr wird das Tierheim Gelnhausen 50 Jahre! Wir brauchen Ihre Hilfe, damit wir das noch feiern können.

Unterschreiben Sie die Petition, um das Tierheim in Gelnhausen zu retten (**siehe QR-Code auf dieser Seite!**)!

Lassen Sie uns gemeinsam dafür kämpfen, dass dieses Tierheim weiterhin ein sicherer Hafen für Tiere in Not sein kann.

Helfen Sie mit, damit wir weiterhin „Tierheim mit Herz“ und nicht „Tierheim mit Schmerz“ sind!

Herzlichen Dank für Ihre Unterschrift und das Weiterverbreiten der Petition!“

Tierheim Gelnhausen:

MAX

Gelnhausen (cj). MAX – Mischling, geb. 1. 2. 2014, kastriert.

Max ist leider einer unserer Langsitzer. Wenn er doch nur ein gutes Zuhause finden würde! Er ist seit dem 24. 3. 2021 bei uns im Tierheim.

Er ist ein recht gehillter Eigenbrödlar und eigentlich sehr nett und angenehm. Anderen Hunden im Außenbereich begegnet er neutral, außer er wird angepöbelt. Max ist sehr kooperativ, er kann Sitz und kommt auf Zuruf.

Er kann einem tief in die Augen blicken und eine gewisse Eigenständigkeit gehört zu seinem Wesen. Er ist kein Hund, der seinem Besitzer ständig am „Rockzipfel“ hängt.

Momentan lebt Max mit einem anderen Rüden zusammen in unserem Parkplatz-Zwinger. Er ist wachsam und er darf sich Nachts auf diesem Teil des Tierheimge-

ländes frei bewegen und dort aufpassen.

Er passt auch gut auf sein Futter auf. Diese Ressourcenaggression ist im Zusammenleben zu beachten. In manchen Situationen des Lebens sollte er einen Maulkorb tragen, das kennt er und das macht ihm nichts aus.

Zu Kindern möchten wir ihn nicht vermitteln, als Zweithund dürfte er nach gegenseitigem Kennenlernen kein Problem sein. Zu Katzen haben wir keine Erfahrungswerte.

Max würde sich auch als Hofhund sehr gut machen und wir hoffen sehr, auf diesem Wege die passenden

Menschen für ihn zu finden. Nach über 1.200 Tagen (!) im Tierheim hat er das mehr als verdient.

Wenn Sie Max kennenlernen möchten, setzen Sie sich bitte mit unserem Büro in Verbindung.

Kontakt: Tierheim Gelnhausen
Am Galgenfeld 37 * Tel.: 06051-2550.

webmaster@tierheim-gelnhausen.de
<https://tierheim-gelnhausen.org/>



ANZEIGEN
Prospekte
Flyer
Visitenkarten
Von der Idee bis zur fertigen Drucksache!
Tel.: 0171/58 80 757
Wemmsstraße 15 - 63619 Bad Orb



„Ist Opa jetzt ein Engel?“

Wir helfen Ihnen, kindgerechte Antworten zu finden.

☎ 06052 2425
 🌐 www.nowak-bestattungen.de
 📍 Hauptstraße 10 · 63619 Bad Orb

Nowak
Bestattungen

Piluwass Zukunft nimmt Form an Integratives Kinderzentrum von Helping Hands e.V. im vierten Jahr



Gelnhausen (HeH/sw). "Das ist meine Kuh 'Mali' – und ich bin ihre Mutter!" Roti Maya lacht übers ganze Gesicht, während sie ihrer Kuh über den breiten Rücken streicht. "Sie versteht alles, was ich sage. Wenn sie brüllt und ich ihren Namen rufe, dann beruhigt sie sich. Ich liebe sie sehr!" Sie hebt einige Blätter auf, entfernt die harten Stiele, hält dem Tier das Grün hin. "Durch unser Projekt hatte ich acht junge Büffel bekommen. Einen hat leider ein Tiger gerissen. Aber die anderen hab ich großgezogen und verkauft, und dann diese Milchkuh und drei Ziegen gekauft." Ein oder zwei Liter Milch spart sie täglich für ihre Kinder auf, der Rest wird verkauft. Mit diesem Einkommen kann Roti Maya eine gute Ausbildung für die Kinder bezahlen; bald ist auch genügend gespart für eine zweite Kuh. "Die hab ich auch schon kennengelernt, und bald gehört sie mir!" erzählt Roti Maya lachend.

Ein geregeltes Einkommen, Ertrag von Viehzucht und Küchengärten für eine bessere Ernährung, eine ordentliche Ausbildung für die Kinder – das sind nur ein paar der Ziele des integrativen Kinderzentrums in Piluwa in der südlichen Ebene Nepals. Dabei beinhaltet die Förderung der Kinder neben Hausaufgabenhilfe auch das nötige Schulmaterial, nahrhafte Mahlzeiten, Hygiene und alles was sie sonst noch brauchen, um sich ganzheitlich positiv zu entwickeln. Die Förderung der Familien hat zum Ziel, dass das Einkommen so verbessert wird, dass sie langfristig für ihre Kinder besser sorgen können – durch Selbsthilfegruppen, verbesserten Gemüseanbau, verbesserte Viehzucht oder alternative Einkommenserwerbe.

Inzwischen ist das Projekt des Gelnhäuser Vereins für Entwicklungszusammenarbeit Helping Hands e.V. im vierten Jahr, und daher konnten schon viele Veränderungen beobachtet werden. Wenn man von Haus zu Haus geht, Läden und Teestuben erkundet, Ziegen, Büffel und Schweine trifft und vor allem viele motivierte Mütter, Großmütter und Väter kennenlernt, dann besteht bald kein Zweifel: Piluwass Zukunft nimmt Form an!

Alle Familien, die zum Piluwa Kinderzentrum gehören, sind sich deshalb einig: Diese tolle Sache muss weitergehen! Aber wie? Kontinuierliche Förderung von außerhalb ist weder nachhaltig noch wünschenswert, da ein zentrales Ziel des Projektes ist, die Unabhängigkeit und Eigeninitiative der Menschen zu stärken. Deshalb sind integrative Kinderzentren von Anfang an darauf ausgelegt, früher oder später – je nach lokaler Situation – finanziell und strukturell selbsttragend zu werden.

Und da ist Piluwa schon auf einem sehr guten Weg! Denn das Projektteam, die Leitungsteams der beiden Selbsthilfegruppen und auch die Familien sind sehr motiviert, das Projekt langfristig selbst weiterzuführen. "Wir werden uns gegenseitig helfen und selbst unsere Bedürfnisse erfüllen und werden keine Unterstützung von anderen mehr brauchen!", betont eine Mutter. "Unsere Kinder werden sehr talentiert und ehrlich sein und für ihre Familie und Dorfgemeinschaft Verantwortung übernehmen – das ist mein Traum!"

Und die Leiterin der Selbsthilfegruppe ergänzt: "Ich träume, dass wir nicht nur keine Unterstützung

**Individuell gestaltete
Anzeigen,
Danksagungs-
und Trauerkarten**

Auftragsannahme:
Tel.: 06052 3405
info@printhouse24.de
gestaltung@printhouse24.de

Bad Orb, St. Martinskirche, 25. August, 19.30 Uhr: Vivaldi, Bach, Ravel: Orgelfeuerwerk mit Detlef Steffenhagen



Bad Orb (ds). Für Sonntag, 25. August, 19.30 Uhr, in der St. Martinskirche, kündigt Detlef Steffenhagen ein „Orgelfeuerwerk“. Zu Gehör kommen dabei unter anderem die Vier Jahreszeiten (Vivaldi) * Toccata a la Samba (Bach) und der Bolero (Ravel). Untermal wird das klangvolle Programm mit Videoprojektionen des Künstlers im Altarraum!

Die erste vollständige Orgelfassung des berühmten Vivaldi Werkes auf der großen Schuke-Orgel. Kein anderes Instrument eignet sich aufgrund seines riesigen Tonumfangs (größer als ein Sinfonieorchester) und seiner Millionen Klangfarben besser für die Darstellung der von Vivaldi komponierten Naturszenen. Steffenhagen: „Man denke nur an den Vogelgesang und die Dudelsackweisen im „Frühling“, an Blitz und Donner im „Sommer“, an die Jagdhörner im „Herbst“ und die Regentropfen und das klirrende Eis im „Winter“.“ (Die Original Gedichte

von anderen mehr brauchen, sondern dass stattdessen wir anderen Unterstützung geben können, und dass durch uns und unsere Gruppen vielen Menschen geholfen werden kann!"

Auf dem Weg in diese selbstständige und unabhängige Zukunft brauchen die Menschen in Piluwa aber noch etwas Unterstützung. Wenn Sie dabei helfen möchten, dann spenden Sie mit Vermerk "Kinderzentrum Piluwa" an folgendes Konto: IBAN: DE56 5075 0094 0000 022394; BIC: HELADEF1GEL. Weitere Informationen erhalten Sie online (<https://helpinghandsev.org>) oder per Telefon (06051/832892).

von Vivaldi werden in deutscher Übersetzung zwischen den Musiksätzen vorgetragen.)

Während des Konzertes wird das Spiel des Künstlers auf eine Leinwand übertragen, sodass die Möglichkeit besteht, dem Organisten beim Musizieren zuzusehen. Eintritt: EUR 15,-, **Anmeldung:** www.orgelfeuerwerk.de.

Detlef Steffenhagen, Jahrgang 1961, begann seine musikalische Ausbildung im Alter von fünf Jahren und gab bereits mit 14 Jahren sein erstes Orgelkonzert.

Er studierte bei Otto Jürgen Burba am Hoch'schen Konservatorium in Frankfurt und anschließend bei Gerd Zacher an der Folkwang Musikhochschule in Essen.

Er war mehrfacher Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ und konzertierte hauptsächlich in Europa sowie Nord- und Südamerika. Von 1999 bis 2009 lebte er in Curitiba (Brasilien) und lehrte an der dortigen Musikhochschule.

Als erster deutscher Organist veröffentlichte er weltweit beim Label „Sony Classical“ seine Orgeltranskription der „Vier Jahreszeiten“ von Vivaldi als CD.

Über 500 Konzerte führten ihn bereits in bedeutende Kirchen und Konzertsäle der Welt von der Leipziger Nicolaikirche über die Frankfurter Paulskirche bis zur Kathedrale von Rio de Janeiro und das Fenway Park Stadium in Boston. Auch Rundfunk- und Fernsehaufnahmen haben ihm weltweite Anerkennung eingebracht. Zur Zeit lebt er in Wächtersbach als freier Konzertorganist.

Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
 Inh.: Thomas Bauer
 Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
 Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts
 Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43
 Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn, Aufenau, Neudorf

Di., 6. 8., 18 Uhr, Hl. Messe
Mi., 7. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Do., 8. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Fr., 9. 8., 8 Uhr, Hl. Messe
Sa., 10. 8., 18 Uhr, Vorabendmesse
So., 11. 8., 10.15 Uhr, Hl. Messe
Mo., 12. 8., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden
Di., 13. 8., 18 Uhr, Hl. Messe
Mi., 14. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Do., 15. 8., 19 Uhr, Hl. Messe
Fr., 16. 8., 8 Uhr, Hl. Messe
Sa., 17. 8., 18 Uhr, Vorabendmesse
So., 18. 8., 10.15 Uhr, Hl. Messe
Mo., 19. 8., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden
Di., 20. 8., 18 Uhr, Hl. Messe
Mi., 21. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Do., 22. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
Fr., 23. 8., 8 Uhr, Hl. Messe
Sa., 24. 8., 18 Uhr, Vorabendmesse
So., 25. 8., 10.15 Uhr, Hl. Messe
Mo., 26. 8., 7.45 Uhr, Schülergottesdienst Martinusschule
Di., 27. 8., 8 Uhr, Einschulungsgottesdienst Realschule 5. Klasse
 18 Uhr, Hl. Messe
Mi., 28. 8., 11.30 Uhr, Schülergottesdienst Realschule
 18.30 Uhr, Hl. Messe
Do., 29. 8., 18.30 Uhr, Hl. Messe
 20.15 Uhr, Taizé Gebet
Fr., 30. 8., 8 Uhr, Hl. Messe
Sa., 31. 8., 18 Uhr, Vorabendmesse

Filialkirche St. Jakobus - Lettgenbrunn
So., 9 Uhr Heilige Messe
 Zur Schmerzhafte Mutter Gottes - Aufenau
So., 10.30 Uhr, Heilige Messe
Mi., 18 Uhr, Rosenkranz
 18.30 Uhr, Heilige Messe

Filialkirche St. Johannes - Neudorf. **Do.,** 18 Uhr, Heilige Messe

Kopien in DIN A4 und DIN A3 sowie Ausdrucke (Dateien: Nur PDF/JPG und nur über mitgebrachten USB-Stick! Achtung: Drucken per Handauflegen auf's Handy funktioniert nicht!) Im PRINTHOUSE
 Birkenallee 2a * Bad Orb
 Festnetz: 06052 3405
 info@printhouse24.de

Geöffnet: Mo, Mi., Fr.: 9 - 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kirche des Nazareners w.-bach Evangelische Freikirche

Mi., 7. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 10. 8., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 14. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 17. 8., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 21. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 24. 8., 18 Uhr, Gottesdienst
Di., 27. 8., 15 Uhr, Kaffeenachmittag
Mi., 28. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 31. 8., 18 Uhr, Gottesdienst

Thema Wohnraumanpassung und Barrierefreiheit: Vortrag von Angelika Scheuer: Möglichst lange im gewohnten Umfeld leben

„Orber Stadtgespräch“ mit der Pflege- und Wohnraumberaterin



Zum Bild: Angelina Scheuer, Pflege- und Wohnraumberaterin vom Pflegestützpunkt Main-Kinzig-Kreis und der Erste Stadtrat Michael Kertel im Saal der König Ludwig I. Stiftung Bad Orb bei Eröffnung der Veranstaltung „Barrierefreies Wohnen“.

Bad Orb (BO/hk). Erneut hatte die Stadt Bad Orb im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe „Bad Orber Stadtgespräche“ zu einem Vortrag in den Saal der König-Ludwig I. Stiftung eingeladen. Vorbereitet und durchgeführt wurde die Veranstaltung mit dem Titel „Barrierefreies Wohnen“ in enger Zusammenarbeit der Stadt Bad Orb mit den Bildungspartnern Main-Kinzig. Dieses Mal richtete sich das Angebot an alle Interessierten, die möglichst lange in ihrem Wohnumfeld bleiben und / oder sich frühzeitig mit dem Thema Barrierefreiheit beschäftigen wollen.

Referentin Angelina Scheuer, Pflege- und Wohnraumberaterin vom Pflegestützpunkt des Main-Kinzig-Kreises, hielt einen Vortrag zu diesem Themenbereich. Seitens der Stadt Bad Orb nahm der Erste Stadtrat Michael Kertel an der Veranstaltung teil. Scheuer machte die Anwesen-

Der VdK Ortsverband Wächtersbach Innenstadt lädt ein

Wächtersbach (VdK/ha). Der VdK Innenstadt lädt seine Mitglieder nebst Begleitung zum gemütlichen Beisammensein ein. Bei Bratwurst, leckeren Salaten und kühlen Getränken freut sich der Vorstand auf eine rege Teilnahme und nette Gespräche. Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, 20. August, um 12 Uhr an der alten Schule. Der Verein bittet um Voranmeldung bei Vera Maise: **Mobil:** 0171 8388662 oder **EMail:** veramaise@web.de. **PS:** Bitte für den Eigengebrauch Teller, Messer und Gabel sowie Trinkgefäß mitbringen.

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:
So., 11. 8.: 18 Uhr, Abendgottesdienst, Prädikant H. Neeße
So., 18. 8.: 11 Uhr, Ökumenischer Kurparkgottesdienst, Pfarrerin Dr. E. Seifert u. Team
So., 25. 8.: 10 Uhr, Taufgottesdienst, Pfarrerin S. Koch
Wochenprogramm 12. bis 25. 8. (alle Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Bad Orb)
Seniorentreff mit Spiel: Di., 6. 8., 9 Uhr
Tanz mit Do., 15. 8., 14.30 - 17 Uhr, Jubiläumstanz mit Kaffee und Kuchen. Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

c3 Church Hanau, Campus Brachtal Evangelische Freikirche

Gottesdienst und coole moderne Musik um 11 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Brachtal-Schlierbach, **am 4. und 18. August.**

Hauptstraße 2 * Bad Orb
 Tel.: 06052 9187239
 Geöffnet: 9 bis 18 Uhr
 (Montag Ruhetag)

oder Flure in den Wohnbereich und durch die einzelnen Zimmer. Hier machte die Referentin anhand von praktischen Beispielen auf die vielen Möglichkeiten aufmerksam, die es einfacher machen, die Wohnung zu betreten und sich sicher im gewohnten Heim zu bewegen.

Auch welche Hilfsmittel es gibt und wo und wie man Gelder beantragen kann, war Teil des Vortrages. Es ging weiter über die richtige Höhe von Arbeitsgeräten, die Breite von Türen und Schränken, Betten und vieles mehr. Je nach Bedarf kann man gezielte Zuschüsse beantragen, um, nach deren Befürwortungen, dann bauliche Maßnahmen in der Wohnung umzusetzen. Schnell wurde klar, dass es oft Kleinigkeiten sind, die den Alltag erleichtern können.

Fachfußpflege
 Janet Richardson
Tel. 06059 9078852
 Waldstr. 9a · 63637 Jossgrund
 Hausbesuch auf Anfrage.

Viele Fragen wurden beantwortet und alle Besucher der Veranstaltung konnten mit neuen Erkenntnissen und auch mit Kontaktadressen zu Ansprechpartnern sowie mit einer eigens zum Thema zusammengestellten Informationsmappe den Vortragssaal verlassen.

Dass der Vortrag gut ankam, spiegelten die Teilnehmenden und der Erste Stadtrat Michael Kertel im Anschluss. Auch trafen positive Rückmeldungen im kurstädtischen Rathaus ein. Der sichtliche Bedarf an Information und Gesprächsaustausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern motiviert die Veranstalter, zu weiteren Vorträgen einzuladen. Die „Stadtgespräche“ gehen mit einem Vortrag unter dem Titel „**Wie werde ich richtig? Was muss ich beachten?**“ mit fachkundigen Referenten zu Erbrecht und Steuerrecht am **10. September** um 19 Uhr im Saal der **König Ludwig I.-Stiftung** in die nächste Runde.

ANZEIGENSCHLUSS ist immer mittwochs (bis 12 Uhr) in der Vorwoche der nächsten Ausgabe

über Tel. 06052 3405 oder EMail info@printhouse24.de

Ferienpassangebot der Natur- und Vogelschutzgruppe Biene Maja, Willi und 4.000 weitere Honigproduzenten zu Gast in Bad Orb

Text und Bild: Bertwin Dehmer (NVGBO)

Bad Orb (NVGBO/bd). Es stimmt schon: Bad Orb kommt zurzeit nicht aus den Schlagzeilen. Laufend ein anderes Großereignis in der Kurstadt! Auch wenn die Gäste dieses Mal eine Nummer oder zwei kleiner waren (nur 11 bis 18 mm) kann sich das hergestellte Produkt und die Arbeitsleistung durchaus mit anderen Größen in der Badestadt verglei-



chen. Ihre Chefs, Alex Klöckner und Helge, nein, nicht Schneider, sondern Schröder, (obwohl mindestens genauso witzig und unterhaltsam) sind mit ihren Mitarbeitenden auch sehr zufrieden. Besucht doch eine einzelne Biene täglich 200 bis 300 Blüten. Das sind in einem Bienenleben 5.000 bis 10.000 Besuche und stellt in ihrem Sechs-Wochen-Leben ein- bis zwei Teelöffel Honig her. Bei 80 mg (Arbeiterin) Körpergewicht! Eine Königin lebt bis zu sechs Jahre und legt täglich bis zu 2.000 Eier – bis zu zwei Millionen in ihrem Leben. In

einem Bienenstock geht es übrigens sehr leistungsbezogen zu. Sind die Apis mellifera, so ist der wissenschaftliche Name der Honigbienen, nicht mehr mit der Arbeitsleistung ihrer Monarchin zufrieden, wird sie zum Abdanken gezwungen und muss ihren Staat verlassen. Stellen wir uns das mal in der Politik vor.

Zurück zu den Arbeitsergebnissen. Bienen sammeln mit ihren Rüsseln Nektar aus den Blütenkelchen. Dieser kommt in ihren „Honigmagen“ bzw. in die „Honigblase.“ Dort wird er zu Honig umgewandelt. Durch „Erbrechen“ werden damit die Larven versorgt. Warum legen Bienen Vorräte an? Vermutlich schmeckt ihnen der Honig so gut wie uns. Wahrscheinlicher ist, sie benötigen ihn zum Überleben, wenn es in den restlichen Jahreszeiten keinen Nektar mehr zu ernten gibt. Bei Wespen, Hummeln und Hornissen stirbt das ganze Volk im Winter, mit Ausnahme der Königinnen, die im Folgejahr ein neues Volk aufbauen. Bienenvölker überleben, vertragen aber keine Kälte. Sie drängen sich dicht aneinander, um ihre Körpertemperatur zu halten und ernähren sich von den angelegten Honig-Vorräten.

Dies und noch viel mehr vermittelten die beiden Imker Alex und Helge bei der jüngsten Veranstaltung der Natur- und Vogelschutzgruppe Bad Orb im Rahmen des Bad Orber „Ferienpassangebots“ der Kurstadt. Und dies so gekonnt lehrreich, lustig witzig und mit so viel Spaß, dass für die 16 Kindern keinerlei Langeweile aufkam und ganz viel gelacht wurde – trotz nicht so idealem Ferienwetter. Mehr über die Honigbienen und ihre Verwandten, die Wildbienen, folgt im Teil zwei im nächsten „Mein Blättche“. Vorsitzender Bertwin Dehmer bedankt sich bei allen Helfern des Vereins und besonders bei Steffen Kempa, Geschäftsführer der Bad Orb Kur GmbH. Kurzfristig musste, witterungsbedingt, die Veranstaltung an den überdachten, hinteren Teil der Konzerthalle verlegt werden.



IGELMANN
MobileEnergie



Gewerbestr. 30
63619 Bad Orb
Tel.: 06052-2388
www.knittel.de

Vom 9. bis 11. August mit reichlich Unterhaltung: Kurparkfest Bad Soden-Salmünster mit Jubiläumskonzert und Feuerwerk



Bad Soden-Salmünster (BSS/ib). Vom 9. bis 11. August verwandelt sich der Kurpark Bad Soden-Salmünster rund um den **Musikpavillon** in einen herrlichen **Biergarten**. In diesem Jahr startet das Traditionsfest bereits Freitagabend um 18 Uhr. Nach der Eröffnung mit Bürgermeister Dominik Brasch, Kurdirektor Stefan Ziegler und der Salzprinzessin geben die Böllerschützen des Schützenvereins Stolzenberg den Startschuss für ein buntes Festprogramm. Anschließend singt der **Männerchor Frohsinn 1866 Bad Soden** bevor ab 19 Uhr die in der Region bestens bekannten **„Uffgeplatze“** für Stimmung und Tanzlaune sorgen.

„Ich freue mich am kommenden Kurparkfest ganz besonders auf die **„Summernight in the park“** mit der **Caravan Big Band**, die eigens zum Jubiläumsjahr „50 Jahre Bad Soden-Salmünster“ und „50 Jahre Main-Kinzig-Kreis“ eine fulminante Show im Stil des großen Bandleaders James Last arrangiert hat“, so Bürgermeister Brasch.

Doch nicht nur Fans des typischen James-Last-Sounds werden die Show genießen. Auch eigens arrangierte Stücke von Chaka Khan oder Roger Cicero sowie Discosound von Gloria Gaynor finden ihren Platz in einem atemberaubenden Programm, das gemeinsam mit den stimmungswaltigen Solistinnen, Solisten, Sängerinnen und Sängern

der Caravan Big Band und einem professionellen Streicherensemble unter der bewährten Leistung von Bandleader Franz-Josef Schwade dargeboten wird. „Zur **Finale** dürfen sich die Gäste anlässlich des **Stadtjubiläums nach langer Zeit wieder über ein großes Feuerwerk über dem Kurpark Bad Soden-Salmünster freuen. Der Eintritt ist dank der großzügigen Unterstützung des Main-Kinzig-Kreises zum gemeinsamen Jubiläumskonzert auch am Samstagabend frei**“, ergänzt Kurdirektor Stefan Ziegler.

Der Sonntag startet um 10 Uhr mit einem **Open-Air-Gottesdienst** im Kurpark. Ab 11 Uhr geben die Böllerschützen mit ihren mit Schwarzpulver gestopften, historischen Waffen den Startschuss zum **Entzünden des Salzsiedefevers** unter der mächtigen Sole-Siedepfanne. Während sich die original Bad Sodener Natur-Sole des König-Heinrich-Sprudels langsam in Salz verwandelt, sorgen ab 11.30 Uhr der **Musikverein Cäcilia Bad Soden**, ab 13.30 Uhr die **Bläsergruppe des KJV Gelnhäusen** und ab 15.30 Uhr die **Blech-HolzBlas** für gute Unterhaltung bei Kaffee, Kuchen, Herzhaftem und sommerlich kühlen Getränken. Kinder werden ab 12 Uhr auf den **Hüpfburgen** vom „Kunterbuntem Kinderzelt e.V.“ und ab 13 Uhr bei **Kinderschminke** und **Glitzertattoos** ihren Spaß im Kurpark haben. www.badsoden-salmuenster.de

Jetzt wird's Gelb!
Opel ist zurück in Bad Orb

Ab sofort ist das
Autohaus Bad Orb
Ihr kompetenter
Opel Servicepartner

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Inspektion nach Wartungsplan • Teile & Zubehör • Garantiarbeiten
Unfallreparatur • für Nutzfahrzeuge und PKW



AUTOHAUSBAD ORB GmbH
Frankfurter Straße 36 | 63619 Bad Orb | Telefon: 06052/9188017 | Fax: 06052/9188025
info@autohausbadorb.de | www.autohausbadorb.de

